

# GEMEINDE NACHRICHTEN



Amtsblatt der Stadtgemeinde Horn | Ausgabe 6/2025 | November/Dezember 2025



22.11.

Herbstkonzert JBO  
Stadtmusikkapelle

Adventmarkt

5. – 8.  
12.



## Liebe Hornerinnen und Horner!

Es ist mir eine besondere Freude, Ihnen in dieser Ausgabe wieder eine Fülle von positiven und wichtigen Entwicklungen aus unserer schönen Stadt präsentieren zu dürfen.

Der Herbst hat begonnen und mit ihm blicken wir auf einen ereignisreichen Zeitraum zurück. Besonders hervorzuheben ist die Würdigung unserer ausgeschiedenen Stadt- und Gemeinderäte. Im feierlichen Rahmen des Museums Horn bedankte sich die Stadtgemeinde für das langjährige, unverzichtbare ehrenamtliche Engagement, das die Basis unserer kommunalen Arbeit bildet.

Wir konnten auch wichtige Fortschritte in puncto Sicherheit und Nachhaltigkeit verzeichnen. Die notwendigen Reinigungsarbeiten des Altbachs zur Gewährleistung des Hochwasserschutzes wurden erfolgreich abgeschlossen.



Gleichzeitig haben der GV Horn für Wasser- und der GV Horn für Abwasser einen zukunftsweisenden Schritt getan und sich der Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft Horn angeschlossen, um den nicht unbeträchtlichen Strombedarf künftig mit günstigem, regionalem PV-Strom zu versorgen.

Ein bedeutendes Signal an unsere ältere Generation ist der geplante Umbau des alten Stephansheimes, wo 40 barrierefreie Wohnungen für Seniorinnen und Senioren geschaffen werden. Zudem wurde am gemeindeeigenen Gebäude Thurnhofgasse 1 das Dach saniert und mit einer neuen PV-Anlage ausgestattet – ein weiterer Beitrag zur regionalen Energiewende.

Ein weiteres Highlight für unsere Zukunft ist die Auszeichnung Horns als „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ für die Jahre 2025 bis 2027. Diese Anerkennung bestätigt das vorbildliche Engagement Horns für junge Menschen – ein Erfolg, der vor allem all jenen Ehrenamtlichen zu verdanken ist, die sich tagtäglich in unseren Vereinen und Institutionen für die Jugend einsetzen.

Auch das kulturelle Leben in Horn blüht: Die „Lange Nacht der Museen“ feierte trotz des unwirtlichen Wetters einen Besucherrekord! Dies beweist einmal mehr das große Interesse an unserem Museum, den Museumsmittwochen und der neuen Sonderausstellung „Der Heiße Sommer 1938“.

Zum Schluss sei noch auf ein wichtiges Thema für die kalte Jahreszeit hingewiesen. Da der Winter naht, bitten wir Sie, die aktuellen Informationen und Pflichten zur Schneeräumung und Streupflicht zu beachten.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und eine schöne Herbstzeit!

Herzlichst

Ihr  
Mag. Gerhard Lentschig, Bürgermeister

# Horn ehrt ausgeschl

*Am Mittwoch, dem 1. Oktober 2025, fand im feierlichen Rahmen des Museums Horn eine besondere Würdigung statt: Die Stadtgemeinde ehrte ihre ausgeschiedenen Stadt- und Gemeinderäte für ihr langjähriges Engagement und ihren Einsatz für die Kommune.*

Bürgermeister Gerhard Lentschig begrüßte die zahlreichen Ehrengäste und dankte in seiner Rede allen, die sich für den Gemeindedienst eingesetzt haben. Die Bedeutung dieser ehrenamtlichen Arbeit wurde auch von den Gratulanten hervorgehoben.

## Würdige Worte mit Humor und Tiefgang

Nationalrat Lukas Brandweiner betonte in seiner Ansprache, er habe schon viele Funktionen innegehabt, doch die als Gemeinderat sei seine schönste gewesen. Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer sorgte für Schmunzeln, als er die Herausforderungen in der Gemeindegemeinschaft ansprach: „Ich weiß, man kann es nicht allen Recht machen. Laufend muss man Kompromisse machen. Das Leben ist nicht schwarz oder weiß und grau ist nicht sexy.“ Bezirkshauptmann Stefan Grusch unterstrich die bedeutende Rolle der Geehrten und betonte, dass jeder Stadt- und Gemeinderat die Gesellschaft Horns mitgeprägt und seine Spuren hinterlassen habe.

Bürgermeister Lentschig nutzte die Gelegenheit zudem, um die Leistungen des ehemaligen Bürgermeisters Jürgen Maier hervorzuheben, insbesondere die Neu-

gestaltung des ehemaligen Freibades zum heutigen attraktiven Stadtseeareal.

## Höchste Auszeichnungen für langjährige Verdienste

Der Höhepunkt des Abends war die Verleihung der Ehrenzeichen der Stadtgemeinde Horn:

- Die „Ehrenzeichen in Bronze“ erhielten Marina Amon-Hartl, Ralph Hainböck und Cordelia Lachmann.
- Das „Ehrenzeichen in Silber“ ging an Thomas Rochla und Stefan Keusch.
- Das „Ehrenzeichen in Gold“ wurde an Langzeit-Gemeinderat a. D. Ludwig Band überreicht, der sich über 20 Jahre lang für die Stadtgemeinde eingesetzt hat.

Die höchste Auszeichnung des Abends, die „Ehrenplakette der Stadt Horn“, ging an den langjährigen Kultur- und Tourismus-Stadtrat a. D. Martin Seidl. Seidl bedankte sich sichtlich gerührt und hob hervor, dass er in seiner Amtszeit viele Freundschaften geschlossen habe, die er nicht missen wolle.

Die Stadtgemeinde Horn bedankt sich bei allen Ausgezeichneten für ihre außerordentliche Arbeit zum Wohle der Horner Bevölkerung.

# chiedene Stadt- und Gemeinderäte



Mit der „Ehrenplakette der Stadt Horn“ wurde Kultur- und Tourismus-Stadtrat a. D. Martin Seidl (M), gewürdigt. Ludwig Band (3. v. li.) erhielt das „Ehrenzeichen in Gold“. Bürgermeister Gerhard Lentschig (2. v. re.) und Vizebürgermeister Heinrich Nagl (li.). Dahinter: Fraktionschefs GR Stephan Schneider (NEOS), StR Marco Stepan (SPÖ), GR Walter Kogler-Strommer (Grüne) und GR und BR Klemens Kofler (FPÖ).

Alle Bild: Gemeinde / Gabriele Hohenegger



Das „Ehrenzeichen in Silber“ ging an: Thomas Rochla (3. v. li.), der 13 Jahre lang Gemeinderat war, und Stefan Keusch (3. v. re.), der auch die Funktion des Ortsvorstehers in Breitenreich ausübte. Glückwünsche überbrachten: LAbg. Franz Linsbauer, NR Lukas Brandweiner, StR Marco Stepan, Bgm. Gerhard Lentschig, Vbgm. Heinrich Nagl und NR Martina Diesner-Wais (v. li.)



Das „Ehrenzeichen in Bronze“ erhielten Ralph Hainböck (ÖVP), Cordelia Lachmann (Grüne) und Marina Amon-Hartl (ÖVP) (vorne v. li.). Die Geehrten nahmen Glückwünsche von LAbg. Franz Linsbauer, GR Walter Kogler-Strommer, Vbgm. Heinrich Nagl, NR Lukas Brandweiner und Bgm. Gerhard Lentschig (v. li.) entgegen.



Vor den Auszeichnungen gab Bgm. Gerhard Lentschig einen kurzen Rückblick auf die Arbeiten der Geehrten.



LAbg. Franz Linsbauer lockerte die Ansprachen mit Witz und Humor auf.



Salbungsvolle Worte kamen von NR Lukas Brandweiner.



Bezirkshauptmann Stefan Grusch unterstrich die Bedeutung der Gemeindefarbeit.



Ein Ensemble der Musikschule Horn unter der Leitung von Andrea Straßberger (re.) sorgte für die musikalische Untermalung des Festaktes. Die Musikanntinnen: Annika Zimmerl, Hannah Wimmer, Madlen Paulik und Maria Pruckner (v. li.)



GR Andreas Holzbrecher, StR Manfred Daniel, GR Leonhard Gary und OV GR Robert Lochner (v. l.) beim gemütlich Teil.

# Aus dem Gemeinderat

Auszüge aus dem Protokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Horn am Dienstag, 30. September 2025, um 19.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Stadtamtes Horn. Die genehmigten Protokolle finden Sie auf [horn.gv.at](http://horn.gv.at) unter dem Bereich „Service-Downloads“.

## Subventionen

Frauenselbsthilfe nach Krebs, Verein Horn Subvention 2025	EUR 150,00
Stadt-Kino Horn, Winfrid Meingast Subvention 2025	EUR 400,00
Verein Slow Food Waldviertel Subvention 2025	EUR 300,00
Verein Musikalische Jugend Österreichs (jeunesses musicales) Subvention 2025	EUR 4.000,00
Verein Stadtmauerstädte Niederösterreich Subvention 2025 (Teilnahme Interpädagogica 2025)	EUR 200,00
Freiwillige Feuerwehr Horn Subvention für Ausgaben der Feuerwehrjugend Horn im Jahr 2024	EUR 458,67
Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Horn Subvention für die Durchführung der Veranstaltung „Advent im Kunsthaus Horn“ vom 05. bis 08. Dezember 2025	EUR 2.500,00 + Leistungen des Wirtschaftshofes im Gegenwert von max. EUR 4.500,00“

## Haushaltskonsolidierungskonzept

Die Stadtgemeinde Horn steht vor erheblichen finanziellen Herausforderungen. Aufgrund überproportional steigender Pflichtausgaben, insbesondere in den Bereichen Sozialhilfefumlage, Gesundheitswesen und Kinderbetreuung, sowie stagnierender Einnahmen aus Ertragsanteilen, Kommunalsteuer und Grundsteuer ist ein Haushaltsausgleich aus eigener Kraft derzeit äußerst schwierig zu erreichen.

Mit dem vorliegenden Konzept wird ein umfassender Maßnahmenplan beschlossen, der die bestehende Finanzierungslücke schließen und die mittel- bis langfristige Stabilität des Gemeindebudgets gewährleisten soll.

### Plakativer Auszug von beschlossenen Maßnahmen:

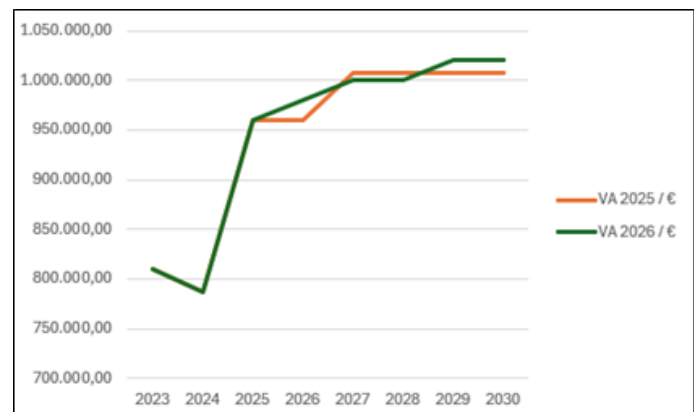
#### Ermessensausgaben – Gebührenanpassungen

Die Gemeinde hat in den letzten Jahren eine Reihe von Gebührenanpassungen beschlossen, um die Ertragsseite zu stärken und Kostendeckung sicherzustellen. Die Anpassungen im Bereich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind nachstehend dargestellt.

Diese Anpassungen führen trotz niedrigerer Werte gegenüber dem im Voranschlag 2025 angenommenen Niveau zu einer Verbesserung der Kostendeckung im Bereich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Die Anhebung der Wasserbezugsgebühr von 1,80 € auf 2,25 € pro m<sup>3</sup> (+25 %) sowie die Erhöhung der Kanalbenutzungsgebühr von 2,40 € auf 3,00 € pro m<sup>3</sup> (+25 %) führen zu einer wesentlichen Stärkung der Einnahmehasis.

GEBÜHR/ABGABE  
Wasserbezugsgebühr (m<sup>3</sup>)

ERHÖHUNG (%)  
+25 %



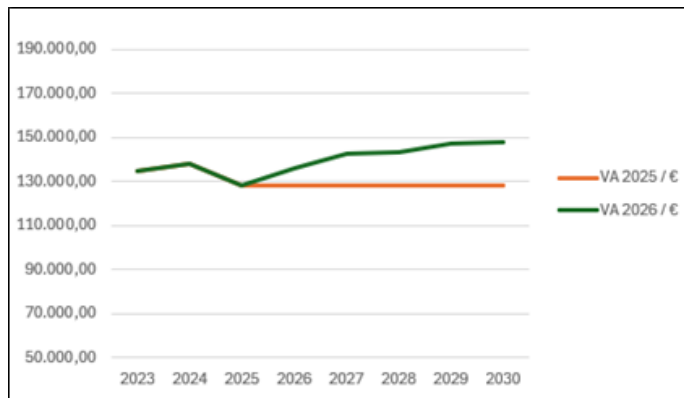
#### Ermessensausgaben – weitere Gebührenanpassungen

Neben den Anpassungen im Bereich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung wurden weitere Erhöhungen bereits beschlossen, die zur Verbesserung der Einnahmensituation nachhaltig beitragen. Diese betreffen insbesondere Friedhofs- und Bestattungsgebühren, Beiträge in der Kinderbetreuung, sowie Aufschließungsabgabe und Gebrauchsabgaben.

#### Friedhofsgebühren

Die Friedhofsgebühren wurden mit Wirkung 1. August 2025 angepasst.

Die Erhöhungen im Bereich Friedhofsgebühren bewegen sich zwischen 8 % und 15 %. Damit wird eine bessere Kostendeckung bei den laufenden Aufwendungen für Pflege und Erhaltung erreicht.

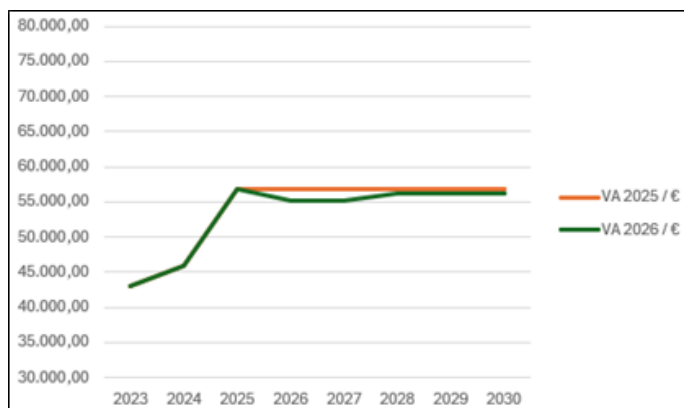


**Eltern-Beiträge für Nachmittagsbetreuung & Mittagessen**

Die Anpassungen in Kindergärten und der Volksschule mit 1.9.2025 in der Nachmittagsbetreuung und beim Mittagessen tragen den stark gestiegenen Personal- und Sachkosten Rechnung.

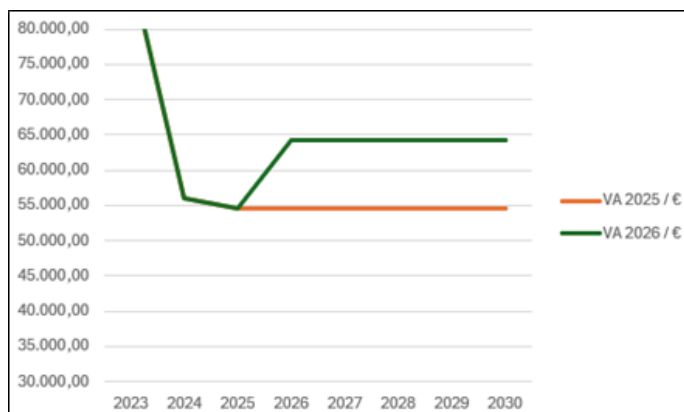
Die Erhöhungen liegen zwischen 13 % und 20 %.

**Mittagessen**



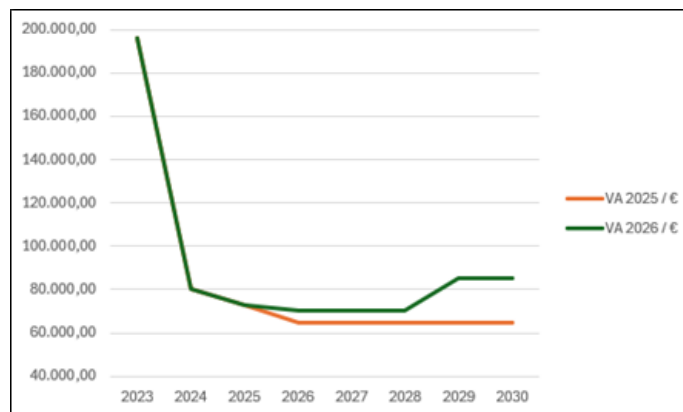
Im Bereich Mittagessen erweist sich, dass die im Voranschlag 2025 angesetzten Werte zu hoch kalkuliert waren. Das aktuelle Niveau liegt trotz der vorgenommenen Anpassung in etwa auf gleicher Höhe.

**Nachmittagsbetreuung**



**Aufschließungsabgabe**

Dem Einheitssatz für die Aufschließungsabgabe wurde mit Wirkung 2025 von € 450 auf € 600 angehoben (+33 %).



**Personalkosten**

Die Personalkosten stellen einen wesentlichen Ausgabenblock der Stadtgemeinde Horn dar.

Sie machen rund 25–30 % des Gesamtbudgets aus. Angesichts der angespannten Finanzlage wurden und werden umfassende Maßnahmen gesetzt, um diese Kosten mittelfristig zu senken.

**Nachbesetzungen bei Pensionierungen im unbedingt notwendigen Ausmaß**

In den kommenden Jahren werden mehrere Bedienstete aus dem Dienst ausscheiden. Die Grundsatzentscheidung des Gemeinderates lautet, diese Stellen im unbedingt notwendigen Ausmaß nach zu besetzen. Auf diese Weise kann der Personalstand behutsam reduziert und die Kostenbelastung der Stadtgemeinde langfristig gesenkt werden. Nach aktuellem Stand der Planung betrifft dies zwei Pensionierungen in den Jahren 2025 und 2026 sowie eine Kündigung. Diese drei Stellen werden fix nicht nachbesetzt, wodurch eine jährliche Entlastung von rund € 150.000 entsteht.

**Nutzung von ELAK und Digitalisierung**

Durch die verstärkte Nutzung von ELAK (Elektronischer Akt) und anderer digitaler Verwaltungsinstrumente wird die interne Verwaltung effizienter gestaltet. Dies ermöglicht den Abbau von Doppelgleisigkeiten und eine Reduktion des manuellen Aufwandes. Erwartete Einsparungen: mittelfristig ca. 5–10 % des Verwaltungsaufwandes.

**Beispielhafte Personalkostenentwicklung**

Im Jahr 2025 werden die Personalausgaben u.a. um € 56.814,62 reduziert, weil sowohl der Dienstposten einer Kinderbetreuerin („Stammhausspringerin“) ab 01. März 2025 als auch der Dienstposten des Amtswartes ab 01. August 2025 nicht nachbesetzt werden. Dies entspricht einer Kostensparnis von rund 1,5 % des Personalaufwandes.

**Finanzielle Entwicklungen und Maßnahmen**

Die Stadtgemeinde Horn betreibt mehrere Einrichtungen, die

teilweise erhebliche Auswirkungen auf die Haushaltslage haben. Neben den Pflichtaufgaben im Bereich Wasser- und Abwasserwirtschaft, welche zu Beginn dargestellt wurden, stellt sich die Situation in den nachstehend angeführten Bereichen wie folgt dar:

### **Straßenbeleuchtung – LED-Umrüstung**

In den Jahren 2022 und 2023 wurden rund € 470.000 investiert, um sämtliche 1.400 Lichtpunkte im Gemeindegebiet auf LED-Technologie umzurüsten. Dies führt zu einer Einsparung von ca. 58 % beim Stromverbrauch (rund 223.550 kWh p.a.), womit eine jährliche Kostenreduktion in der Höhe von ca. € 40.000 einhergeht.

### **Parkdeck Mühlgasse**

Die Verwaltung des Parkdecks Mühlgasse wird ab dem Jahr 2026 nicht mehr durch die WAV Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft Waldviertel verantwortet, sondern durch die Stadtgemeinde Horn selbst, womit eine jährliche Einsparung von rund € 7.000 erzielt werden wird.

Abgesehen davon hat die Stadtgemeinde Horn mit dem Vereinshaus bereits ein repräsentatives und funktionsfähiges Veranstaltungsgebäude, dessen Erhaltung und Verwaltung ebenfalls nicht kostendeckend ist. Langfristig muss daher eine Lösung gefunden werden, um zumindest den jährlichen Abgang beim Kunsthause wesentlich zu reduzieren.

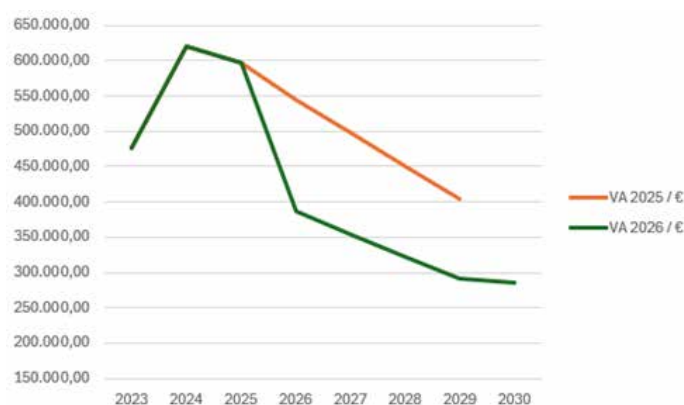
Ab dem Jahr 2026 werden jedenfalls die Zimmer im Kunsthause ausschließlich an Gruppen und nicht mehr an Einzelpersonen vermietet. Dadurch verringert sich sowohl der Verwaltungsaufwand als auch der Aufwand für Reinigung und Betreuung.

### **Stadtnachrichten**

Die Stadtnachrichten erscheinen künftig nicht mehr in sechs, sondern in vier Ausgaben pro Jahr. Die Gesamtkosten pro Ausgabe belaufen sich auf rund € 12.500, denen Inserateinnahmen von etwa € 5.300 gegenüberstehen. Daraus ergibt sich ein Nettoaufwand von ca. € 7.200 pro Ausgabe. Durch die Reduktion um zwei Ausgaben resultiert eine jährliche Einsparung von rund € 14.400.

### **Zinsen für Darlehen**

Im Jahr 2024 waren die Zinsen auf einem vergleichsweise hohen Niveau, weshalb die Zinsaufwendungen entsprechend



stark zu Buche schlagen und auch in der Finanzplanung für die kommenden Jahre vorsichtshalber hoch angesetzt werden mussten. Inzwischen sind die Zinsen jedoch wieder gesunken, wodurch die tatsächliche Belastung spürbar geringer ausfällt und die Stadtgemeinde nicht in dem Ausmaß mit Mehrkosten rechnen muss.

### **Abschluss eines Fördervertrages mit dem SV Horn**

Der Abschluss eines Fördervertrages mit dem SV Horn für den Zeitraum 01. Juli 2025 bis 30. Juni 2028 wird genehmigt.

Die wesentlichen inhaltlichen Bestimmungen sind:

#### **Höhe der Förderung:**

Die Summe der in einem Kalenderjahr zu entrichtenden Kommunalsteuer, Kanalbenutzungsgebühren und Wassergebühren sowie zu entrichtenden Grundsteuer werden zu Beginn des dem Förderjahr folgenden Jahres refundiert.

#### **Voraussetzungen:**

- Ordnungsgemäßer laufender Spielbetrieb in der „Regionalliga Ost“ gemäß den für die Teilnahme geltenden Bestimmungen und Regeln
- Einhaltung aller für den Spiel- und Vereinsbetrieb geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen sowie Regelungen des Österreichischen Fußballverbandes
- termingerechte Bezahlung aller Vorschreibungen/Lastschriften an Kanalbenutzungsgebühren und Wassergebühren sowie Grundsteuer
- ordnungsgemäße Entrichtung der Kommunalsteuer

#### **Nachweis der widmungsgemäßen Verwendung:**

- Bestätigung des Obmannes über die widmungsgemäße Verwendung der Förderung der Stadtgemeinde Horn
- Gewährung der Einsicht in die Bücher des SV Horn vor Ort

### **Änderung der Satzung des Gemeindeverbandes der Musikschule Horn**

Auf Basis der Novellierung des NÖ Musikschulgesetzes wird die Änderung der Satzung des Gemeindeverbandes der Musikschule Horn laut Beilage 1 beschlossen. Damit wird die Aufnahme der Gemeinden Drosendorf-Zissersdorf, Geras, Japons, Langau, Ludweis-Aigen und Raabs an der Thaya, die derzeit dem Verein „Musikschule Thayatal“ angehören, ab 01. Jänner 2026 (operative Umsetzung ab 01. September 2026) ermöglicht.

### **Teilnahme am Wettbewerb für die künstlerische Gestaltung der Sichtbetonmauer im Eingangsbereich des Museums Horn - Kunst im öffentlichen Raum**

Die Teilnahme der Stadtgemeinde Horn am Wettbewerb für die künstlerische Gestaltung der Sichtbetonmauer im Eingangsbereich des Museums Horn im Zuge der Initiative des Landes NÖ „Kunst im öffentlichen Raum“ sowie die beabsichtigte Umsetzung des empfohlenen Entwurfs werden genehmigt. Die Leistungen des Wirtschaftshofes in Form der

# CAMMILLI

FIRENZE



[www.strassberger.at](http://www.strassberger.at)

## STRASSBERGER

UHREN. SCHMUCK. OPTIK. HÖRGERÄTE. HORN

Strassberger GmbH, Pfarrgasse 3, 3580 Horn, 02982-2421, [firma@strassberger.at](mailto:firma@strassberger.at)

Reinigung der Sichtbetonmauer beim Museum Horn im Gesamtwert von höchstens EUR 3.000,00 im Jahr 2026 werden genehmigt und sind im Voranschlag für 2026 zu berücksichtigen.

#### Vorlage des Berichtes des Prüfungsausschusses

Der Referent verliest als Vorsitzender des Prüfungsausschusses den Bericht über die Tätigkeit am 16. September 2025 (Kassen- und Gebarungsprüfung, Waldbesitz Gemeindewald). Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

## Aus der Amtsstube

### Michael DANIEL neuer Mitarbeiter beim Wasserwerk

Am 01. August 2025 nahm Michael Daniel seinen Dienst als Facharbeiter für das Wasserwerk der Stadtgemeinde Horn auf. Nachdem das Dienstverhältnis mit Willfried Swatek mit 23. April 2025 einvernehmlich aufgelöst wurde, war die Nachbesetzung seines Dienstpostens erforderlich.

Wir heißen Michael Daniel im Kreis der Bediensteten der Stadtgemeinde Horn herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude und Kraft bei seinen künftigen Aufgaben.



Leiter des Wasserwerkes Johannes Kapitan, Bgm. Gerhard Lentschig, Michael Daniel und StADir. Matthias Pithan (v. li.)

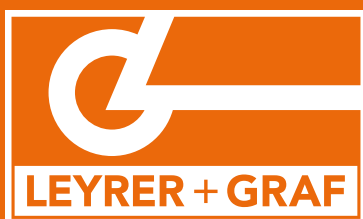
## Aus dem Wirtschaftshof

*Damit unsere Stadt Horn sauber und attraktiv ist, braucht es viele fleißige Hände. Die Personen, die das erledigen, stehen meist nicht im Rampenlicht. Umso wichtiger ist es uns, diejenigen, die täglich viele notwendige Arbeiten verrichten, zu zeigen und von ihrem unermüdlichen Tun zu berichten.*



Bilder: Gemeinde / Gabriele Hohenegger

*Christian Jerabek und David Kühhas kümmern sich um eine funktionierende Stromversorgung bei Veranstaltungen mit Gemeindebeteiligung wie z.B dem Streetfood Festival oder der langen Nacht der Museen.*



**GEBAUT AUF LEIDENSCHAFT**

Hochbau | Tiefbau | Energie + Telekom  
Holztechnik | Engineering



**GEBAUT AUF LEIDENSCHAFT**

[www.graf-holztechnik.at](http://www.graf-holztechnik.at)



Heinz Winkler und Johann Zwettler sanieren das Straßenbankett in der Doberndorfer-Straße nach den Starkregenereignissen.



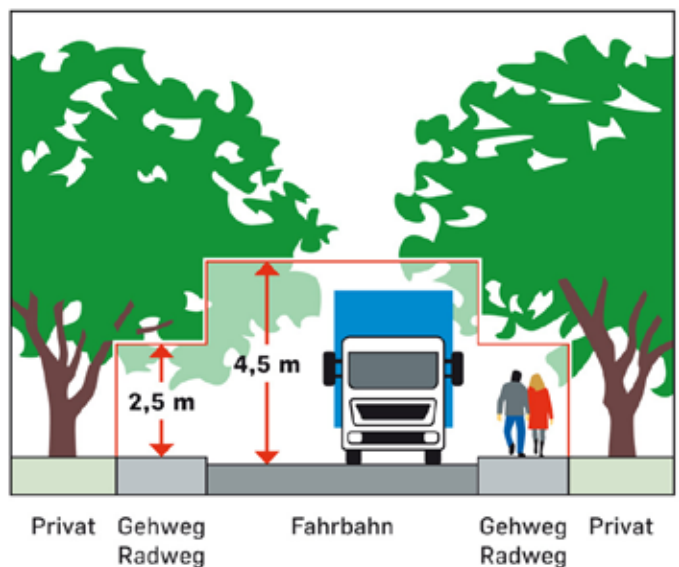
Markus Gintenreiter pflegt die Grünfläche am Parkplatz Schwammstadt beim Stadtsee. Er steht hier stellvertretend für die Grünraumpflege im gesamten Gemeindegebiet.



Robert Juhitzer bringt den Fuhrpark der Gemeinde immer wieder auf Vordermann. Hier repariert er den Kommunaltraktor.

## Anrainerpflicht Heckenschnitt

Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Überhängende Hecken und Sträucher behindern Fußgänger, Radfahrer und alle Verkehrsteilnehmer. Sehr wichtig für Sie: für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines mangelnden Pflanzenrückschnitts ereignen, haftet die/der Liegenschaftseigentümer/ in.



Gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) gilt:

- Der Luftraum oberhalb der Straße muss bis mindestens 4,50 m Höhe freigehalten werden.

- Über Gehsteigen ist eine Höhe von mindestens 2,20 m einzuhalten.
- Beleuchtungsanlagen sind so freizuschneiden, dass die Beleuchtung von Straßen und Gehsteigen nicht eingeschränkt wird
- Auch Verkehrszeichen und Hinweisschilder dürfen nicht durch Äste oder Sträucher verdeckt werden.

Die Gemeinde ersucht daher alle Grundstückseigentümer, die Bepflanzungen und Bäume entlang ihrer Grundgrenze regelmäßig zu kontrollieren und bei Bedarf die notwendigen Pflegemaßnahmen durchzuführen.

Die Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt ist bei der Firma Brandtner, Breiteneicher Straße, 3580 Horn, Tel: 059444 4626 möglich.



Bild: Gemeinde / Gabriele Hohenegger

## Erfolgreiche Säuberung des Altbachs in Horn sichert Hochwasserschutz

*Nach Jahren der Ablagerung von Sand, Schlamm und Geröll – zuletzt verstärkt durch das Hochwasser 2024 – war eine gründliche Reinigung des Altbachs fällig. Die Arbeiten zur Freilegung des Bachbetts wurden nun abgeschlossen, um den notwendigen Hochwasserschutz zu gewährleisten.*

Da es sich beim Altbach um ein reguliertes Gerinne handelt, ist die turnusmäßige Säuberung zwingend vorgeschrieben. Ziel ist es, den Querschnitt des Bachbettes frei zu halten und somit eine Einengung bei künftigen Hochwasserereignissen zu verhindern. Die Maßnahme dient der präventiven Gefah-

renabwehr. Der Taffa-Wasserverband hat den Auftrag zur Säuberung erteilt und die Stadtgemeinde Horn beteiligt sich maßgeblich an den Kosten.

Landwirtschaftsausschuss Vorsitzender GR Robert Lochner (dessen Ressort die Arbeiten betreut) und Bürgermeister Gerhard Lent-



Bild: Josef Pflieger

*OV GR Robert Lochner und Bgm. Gerhard Lentschig (v. li.) beim Lokalausganschein.*

schig zeigten sich überrascht das aus dem Bachbett entfernt wurde, von der Menge des Materials,

fernt wurde.

## Ihre IT-Security?

lieber mit andka-edv

Der professionelle EDV - Partner für Ihr Unternehmen

www.andka-edv.at

andka-edv e.U.  
Feldgasse 19/1  
3580 Horn

Tel: 02982 / 90309



# Schneeräumung und Streupflicht

Da der Winter naht, müssen wir wieder mit Schnee und Glätte rechnen. Daher möchten wir unsere Bürgerinnen und Bürger über die aktuellen Regelungen zur Schneeräumung und Streupflicht informieren.

Im Ortsgebiet müssen Eigentümer von Liegenschaften dafür sorgen, dass zwischen 6 und 22 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee befreit sind. Bei Schnee und Glätte müssen diese auch bestreut sein.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige muss auf der Fahrbahn ein 1 m breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden. Uneingeschränkt haben Eigentümer von Liegenschaften und Verkaufshütten dafür zu sorgen, dass Schneewechten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

## Schneeräumung: Straßenstellen abschränken oder kennzeichnen

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschränkt oder geeignet gekennzeichnet werden.

Wird die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen z. B. einem Schneeräumungsunternehmen übertragen, treffen dieses die genannten Pflichten. Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt der Liegenschaftseigentümer eine Bewilligung.



Bild: Gemeinde / Gabriele Hohenegger

*Die Schneeräumung ist nicht nur Sache der Gemeinde. Bitte beachten Sie auch Ihre Pflichten. So helfen wir zusammen!*

Außerhalb des Ortsgebietes gilt die genannte Räum- und Streupflicht nach der Straßenverkehrsordnung nicht. Zu beachten ist dort jedoch

die Haftung des Wegehalters bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verletzung seiner Verkehrssicherungspflicht.

## Liebe Hundebesitzer!

Die Stadtgemeinde Horn informiert Sie nachstehend darüber, was im Falle eines Umzuges oder Ablebens des Hundes bei der Stadtgemeinde Horn einzubringen ist.

Gemäß § 4 Abs. 9 NÖ Hundabgabegesetz 1979 ist hinsichtlich jedes Hundes, welcher abgegeben worden, abhandengekommen oder verstorben ist, bei der Abgabenbehörde schriftlich eine Meldung zu erstatten und die Hundabgabemarke abzugeben.

Solange diese Meldung nicht erfolgt ist, besteht die Abgabepflicht weiter.

Bei der Hundabgabe entsteht der Abgaben-



anspruch jedes Jahr mit 1. Jänner. Wird daher der Hund erst ab dem 1. Jänner abgemeldet, so ist die Hundabgabe noch

für das laufende Jahr zu entrichten.

Wechselt ein Hundehalter während des Kalenderjahres seinen Wohnsitz in eine andere Gemeinde, ist er verpflichtet, seinen Hund bei der Abgabenbehörde des neuen Wohnsitzes anzumelden und bei der Abgabenbehörde des früheren Wohnsitzes abzumelden. Die Hundabgabe ist bei der Anmeldung in der Höhe der gültigen Verordnung der dortigen Gemeinde nochmals zu entrichten, auch wenn die Abgabe am früheren Wohnort bereits bezahlt wurde.

Bild: Gemeinde / Julia Langstadlinger



Die Luftaufnahme mit der Drohne zeigt das neu gedeckte Dach aus der Vogelperspektive.

Drohnen-Bild: Reinhard Litschauer

## Neues Dach für Thurnhofgasse 1

Nach über 50 Jahren seit seiner Errichtung wurde das Dach des Wohnhauses in der Thurnhofgasse 1 einer umfassenden Sanierung unterzogen. Die Maßnahme war aufgrund wiederholter Nässeintritte im vergangenen Jahr dringend erforderlich geworden.

Die Horner Kommunalgesellschaft m.b.H., als Eigentümerin, startete das notwendige Projekt zu Beginn des Sommers.

Die Sanierung beschränkte sich nicht nur auf die Behebung der Schäden, sondern

zielte auch auf eine nachhaltige Modernisierung ab.

### Solardach mit integrierter Photovoltaik-Anlage

Im Zuge der Arbeiten wurde ein modernes Solardach mit einer integrierten Photovol-

Bgm. Gerhard Lentschig, Geschäftsführerin Petra Zach, StR Maria von Dyck und StR Reinhard Litschauer zeigen sich mit der raschen Umsetzung des Projektes zufrieden.

taik-Anlage installiert.

Die Anlage ist auf eine Gesamtleistung von 10,5 kWp ausgelegt und trägt zukünftig zur umweltfreundlichen Energieversorgung des Gebäudes bei.

Die Gesamtkosten für diese Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahme belaufen sich auf rund 100.000 Euro und werden vollständig von der Horner Kommunalgesellschaft m.b.H. getragen.



Bild: Gemeinde / Gabriele Hohenegger

Malerfachbetrieb

# SCHMID

*Ihr persönlicher Maler*

Malerei ◊ Anstrich ◊ Fassadengestaltung

Inhaber  
Matthias Haberl

T: 0664 / 450 43 34  
E: office@malerei-schmid.at

[www.malerei-schmid.at](http://www.malerei-schmid.at)

# 40 Seniorenwohnungen am Stephansberg

Das ehemalige Stephansheim in Horn wird bis Ende 2027 in ein modernes Zentrum für ältere Menschen umgebaut. Im Rahmen des Pilotprojekts „Seniorenwohnen“ – eine Initiative von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister – wurde Horn als wichtiger Standort im Waldviertel ausgewählt. Das Haus der Barmherzigkeit realisiert dieses zukunftsweisende Vorhaben, das eine eigenständige Versorgung mit bedarfsorientierter Unterstützung sicherstellt.

## Selbstbestimmtes Wohnen mit Unterstützung

Barbara Gerhart, Leiterin des Stephansheimes, erklärt: „Das Seniorenwohnen richtet sich an ältere Menschen mit Unterstützungsbedarf, die selbstständig und selbstbestimmt wohnen möchten und Wert auf ein barrierefreies und unterstützendes Umfeld legen.“ Das Projekt schafft 40 barrierefreie Mietwohnungen (33 m<sup>2</sup> bis 40 m<sup>2</sup>) mit Kochnische und ausgestattetem Sanitärbereich. Die monatlichen Mietkosten inklusive Betriebskosten und Energie werden mit rund 700 Euro veranschlagt. Um das soziale Miteinander zu fördern, stehen den Bewohnern zusätzliche Gemeinschaftsräume und ein Veranstal-

tungsraum zur Verfügung.

## Tagesbetreuung entlastet Angehörige

Im Erdgeschoss der umgebauten Anlage entsteht die Tagesstätte Katharina. Sie bietet bis zu 20 Tagesgästen Raum für Gemeinschaft, Begegnung und ein vielfältiges Programm mit gemeinsamen Aktivitäten. Ein eigener Garten lädt zum Verweilen ein. Dieses Angebot schafft Abwechslung im Alltag der Senioren und entlastet pflegende Angehörige spürbar. Die Leistungen des Trägers werden mit Mitteln des Landes NÖ gefördert.

Stadträtin Maria van Dyck zeigt sich von der Initiative begeistert. „Mit diesem Projekt geht nun ein lang er-



Bild: Gabriele Hohenegger

Bgm. Gerhard Lentschig, Familienstadträtin Maria van Dyck und Stadtentwicklungsstadtrat Reinhard Litschauer (v. l.) freuen sich über das zukünftige Wohnprojekt.

sehnter Wunsch von mir in Erfüllung. Seit einigen Jahren arbeiten wir schon daran, in Horn betreutes Wohnen anzubieten. Vor allem die Tagesbetreuungsmöglichkeit sehe ich als eine immense Entlastung von pflegenden Angehörigen.“

## Zusätzlicher geförderter Wohnraum

Neben dem Seniorenwohnen werden am Stephansberg weitere zwölf barrierefreie,

geförderte Zweizimmerwohnungen (40 m<sup>2</sup> bis 54 m<sup>2</sup>) mit Balkon geschaffen. Diese Mietwohnungen richten sich an alle interessierte Personen der Region.

## Zeitplan und Vormerkung

Der Baubeginn für den Umbau des bestehenden Gebäudes ist für das Frühjahr 2026 geplant, die Fertigstellung für Ende 2027. Interessierte Personen, die eine Seniorenwohnung oder einen Platz in der Tagesstätte beantragen möchten (mit Alterspension, Pflegegeld ab Pflegestufe 1 und Hauptwohnsitz NÖ), werden gebeten, die weiteren Informationen abzuwarten. Eine Vormerkung ist derzeit noch nicht möglich. Nähere Details werden vom Haus der Barmherzigkeit noch bekannt gegeben.

Eine computerunterstützte Grafik zeigt, wie das Wohnhaus aussehen könnte.

Grafik zVg/„CEHL ZT GmbH“





StR Manfred Daniel und GR Andreas Holzbrecher empfehlen das Schnupperticket für Horn.

## Günstig von Horn nach Wien

Die Stadtgemeinde Horn bietet auch im kommenden Jahr vier Schnuppertickets für den öffentlichen Verkehr zum Verleih an.

Das Schnupperticket ist ein Klimaticket für die „MetropolRegion“ und gilt für Bus & Bahn in Niederösterreich, Burgenland und Wien – einschließlich aller öffentlichen Verkehrsmittel in der Kernzone Wien (U-Bahn, Straßenbahn, Bus). Es kann von allen Bürgerinnen und Bürgern mit Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Horn entliehen werden.

### Umstieg vom Auto auf Bahn

„Die Stadtgemeinde Horn will mit dieser Schnupperticket-Aktion den Menschen das Reisen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln schmackhaft machen und einen Impuls zur weiteren Nutzung geben. Durch den Umstieg vom Auto auf Bus oder Bahn spart man Stress und CO<sub>2</sub>“, freut sich Verkehrsstadtrat Manfred Daniel über das Angebot.

### Wie der Verleih funktioniert:

In der Bürgerservicestelle im Horner Stadttamt liegen vier Schnuppertickets zum Verborgen auf. Die Reservierung ist online unter [www.schnupperticket.at/horn](http://www.schnupperticket.at/horn), persönlich im Bürgerservice oder telefonisch unter 02982/2656 zu den Öffnungszeiten (Mo, Mi, Fr 8 – 12 Uhr, Di 8 – 12 Uhr und 13:30 – 17 Uhr, Do 8 – 12 und 13:30 – 16 Uhr) möglich. „First come, first serve“: Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Pro Person kann einmal im Monat ein Ticket für einen Tag gebucht werden. Das Schnupperticket kann ausschließlich am Nutzungstag ab 8:00 Uhr im Bürgerservice abgeholt werden. Die Rückgabe muss bis spätestens 7:30 Uhr am Folgetag über den Bürgerbriefkasten erfolgen.



Stefan Gutternig (Bereichsleiter Jugend und Soziales), Bgm. Gerhard Lentschig, BH-Stv. Matthias Krall (v. l.)

## Pfingstsammlung schenkt 49 Kindern sorgenfreie Ferien

Unter dem Motto „Losgelöst!“ ermöglichte die diesjährige Pfingstsammlung 49 bedürftigen Kindern und Jugendlichen aus dem Bezirk einen unbeschwertem Ferienaufenthalt. Die jährliche Pfingstsammlung hat diese wertvolle Auszeit ermöglicht und dabei ein beeindruckendes Gesamtergebnis - aller Gemeinden, Unternehmen und Pflichtschulen von 15.984,01 Euro erzielt. 1.950 € kommen von der Stadtgemeinde Horn. Jeder gesammelte Cent kommt direkt den jungen Teilnehmenden zugute und wird als wichtige Investition in ihre Zukunft betrachtet. Es ist entscheidend, dass die Kinder Zeit und Raum erhalten, um neue Kraft für ihr tägliches Leben zu tanken. Ein herzlicher Dank geht an alle Gemeinden, Unternehmen und Pflichtschulen, deren finanzielle Unterstützung und Mitwirkung diesen Erfolg und die Investition in die Zukunft der Kinder möglich gemacht haben.



## Waldviertel lernt von Sachsen

Die „Zukunft.Reise.Waldviertel“ ist eine Initiative der Vereine Interkomm und Wirtschaftsforum Waldviertel, die Menschen, Projekte und Regionen kennenlernen möchte, um von ihnen zu lernen. Ziel ist es, das gewonnene Wissen für eine positive Entwicklung im Waldviertel zu nutzen.

In diesem Jahr reiste ein 20-köpfiges Team nach Leipzig in Sachsen – eine Region, die ähnliche Herausforderungen wie das Waldviertel kennt, darunter demografischer Wandel und Arbeitskräftemangel.

**Auf der dreitägigen Reise besuchten sie verschiedene Orte, die Inspiration boten, zum Beispiel:**

- Markkleeberg, wo ehemalige Kohlegruben zu Seen und Freizeitarealen umgewandelt wurden.
- WohnXperium in Chemnitz, das innovative Lösungen für altersgerechtes Wohnen und Pflege testet.
- Coworking Space Thallwitz, der einen Leerstand wiederbelebt hat.

Die Teilnehmer zeigten sich beeindruckt von den innovativen Ansätzen und der Entschlossenheit, neue Wege zu gehen. Sie erkannten, wie wichtig regionale Zusammenarbeit, kreative Lösungen und eine gemeinsame Vision sind.

Die Erfahrungen der Reise sollen nun in die tägliche Arbeit und in zukünftige Projekte im Waldviertel einfließen, da der Blick über den Tellerrand neue Chancen für die Region eröffnet.

*Die 20-köpfige Delegation der Vereine Interkomm und Wirtschaftsforum Waldviertel auf der Zukunft.Reise.Waldviertel im WohnXperium in Chemnitz*



Bild: © Verein Interkomm Waldviertel



Bild: Gemeinde Hohenegger

*StR Reinhard Litschauer und StR Barbara Stark organisieren laufend den Kulturstammtisch.*

## Kulturstammtisch

Bereits zum 2. Mal hat sich am 18. September eine ansehnliche Runde zum 2. Horner Kulturstammtisch getroffen.

Dieses Mal haben wir uns vor allem mit der besseren Bewerbung der bereits stattfindenden Veranstaltungen für Horn und über unsere Stadtgrenzen hinaus beschäftigt. Es wären nicht kreative Künstler, wenn da nicht schon einiges an Vorschlägen und Gedanken dazu mitzunehmen waren!!

Mit der großen Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde konnten bereits einige Ideen weiterentwickelt werden und sind in der Warteschleife kurz vor der Umsetzung.

Uns ist es wichtig, dass Sie, liebe Hornerin, lieber Horner, noch besser darüber informiert sind, welche reichhaltige „Buffet“ an kulturellen Veranstaltungen in unserer Stadtgemeinde aufgedeckt ist.

Karl Valentin hat einmal gesagt: „Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit“.

Belohnen wir also unsere Künstler für ihr Tun mit unserer Aufmerksamkeit und unseren Besuchen bei ihren Veranstaltungen!

Barbara Stark

# Drei Ausstellungen in der Pop-up Galerie

Die Pop-up Galerie der Kulturvernetzung Niederösterreich im Kunsthaus Horn präsentiert im November und Dezember drei temporäre Ausstellungen mit Fokus auf Vielfalt, Natur und Sinnlichkeit.

## Danny Liska: „Spektrum“

Der in der Tschechischen Republik geborene, international tätige Künstler Ing. Danny Liska (Grafiker und Illusionsmaler) präsentiert seine Ausstellung „Spektrum“.

Zur Ausstellung: Liska vereint in seinen Ölbildern Porträts, Tier- und Landschaftsmotive mit floralen Elementen des Jugendstils und metallischen Goldeinsätzen. Einige Werke dienen als Illustrationen zu seinen Geschichten, aus denen er auf Wunsch auch liest.

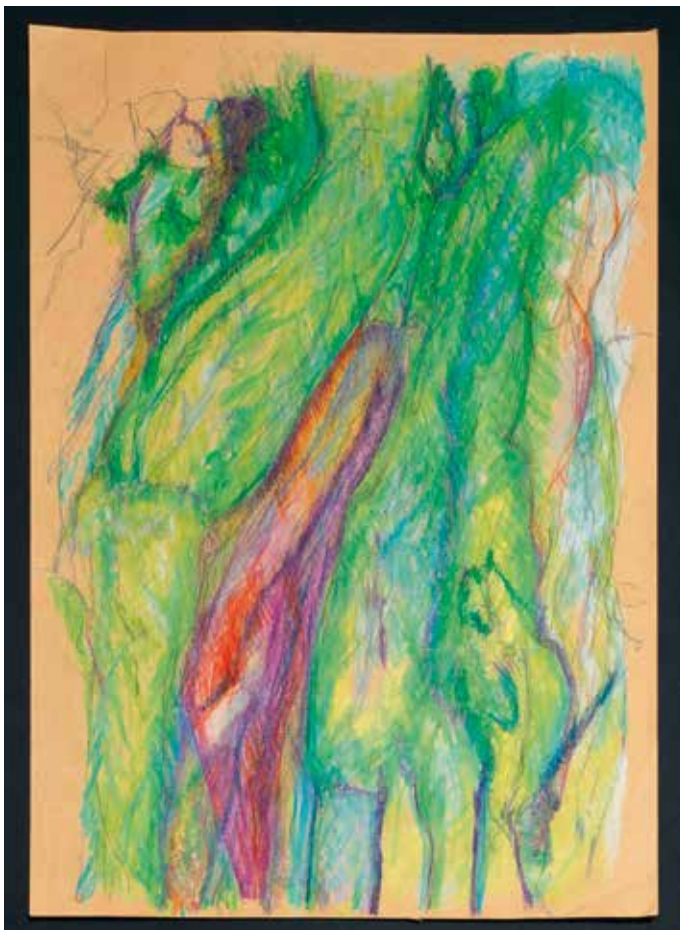
Vernissage: Samstag, 15. November 2025, 17:00 Uhr

Öffnungszeiten: 15. und 16. November, sowie 21. bis 23. November 2025

## Künstler Kollektiv ‚quit nature‘:

### „Lebensräume“

Das Kollektiv ‚quit nature‘ (vertreten durch den Verein Art-Natur-Mensch) reflektiert mit seiner Ausstellung die Rolle der Natur in Zeiten des Klimawandels und regt zum Nachdenken



Rinde im Winter/Bachmair

über die Zerbrechlichkeit der Ökosysteme an.

Zur Ausstellung: Gezeigt werden Malerei, Fotografie, Textilkunst, Installation und Objekte, die menschliche, wirtschaftliche und ökologische Dimensionen von Lebensräumen beleuchten. Die Werke thematisieren Verlust, Vergänglichkeit und die dringende Notwendigkeit einer neuen Beziehung zur Erde.

Dauer: 28. November bis 7. Dezember 2025

Vernissage: Freitag, 28. November 2025, 17:00 – 21:00 Uhr

Finissage: Sonntag, 7. Dezember 2025, 11:00 – 17:00 Uhr

## BACH // Fredonik: „verweile“

Das Künstlerkollektiv BACH // Fredonik lädt zu einer sinnlichen Ausstellung ein, die die Gegensätze von Stadt und Natur vereint.

Zur Ausstellung: Die Multimedia-Künstlerin und Kunsttherapeutin Vivian Maja Bach präsentiert intuitive, vielschichtige Werke, die aus Naturbegegnungen, Poesie und gesellschaftlichen Themen schöpfen. Ergänzt werden diese durch kunstvoll verwobene Fotografien und Bilder von Fredonik, die seinen Zugang zu Natur und Sein widerspiegeln.



Danny Liska präsentiert hier: „Die Nacht“

Vernissage: Samstag, 13. Dezember 2025, 16:30 Uhr

Sonderveranstaltungen: Lesungen am 15. und 20. Dezember; Workshop „kunterbunt + kontrapunkt“ am Sonntag, 15. Dezember (Anmeldung erforderlich).

Öffnungszeiten: 13. und 14. Dezember, sowie 20. und 21. Dezember 2025.

**Allgemeine Information:** Die Pop-up Galerie ist ein Ausstellungsraum der Kulturvernetzung NÖ im Kunsthaus Horn, der Mitgliedern temporär kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Nähere Informationen:

[www.kulturvernetzung.at/pop-up-galerie](http://www.kulturvernetzung.at/pop-up-galerie)

## Ausstellung Franz Mölk „Bilderfänger“ im Kunstverein

*Franz Mölk wurde 1947 in Innsbruck geboren und studierte bei Max Weiler und Rudolf Hausner an der Akademie der Bildenden Künste in Wien. Er lebt und arbeitet in Innsbruck und Amsterdam; seine Werke wurden weltweit in Galerien und Museen präsentiert.*

Er ist einer jener stillen, aber eindrucksvollen Künstler aus Tirol, die sich eher im Hintergrund bewegen, jedoch durch ihre poetische, zeichnerisch-malerische Sprache große emotionale Themen ansprechen. Seine Werke zeichnen sich durch Eleganz, rhythmischen Fluss und expressive Reduktion aus.

In der Ausstellung im Kunstverein Horn präsentiert Franz Mölk vor allem Arbeiten aus seinem Buch „Bilder einer Ausstellung“, darunter den titelgebenden Werkzyklus „Bilderfänger“. Vier großformatige Tableaus – Zeichnungen auf Papier – zeigen eine Reihe von Gesten, Hand- und Beinstudien sowie Szenen mit kleinen Figurengruppen, in denen verschlüsselte Inhalte abgehandelt werden. Seine Zeichnungen sind hochkonzentriert, absolut meisterlich und überzeugen durch ihre gestalterische Energie.

Darüber hinaus werden kleine Formate aus der Serie Bilderfänger zu sehen sein, die die zweimonatige Reise Franz Mölks durch die Kunstgeschichte anschaulich werden lassen.

Eröffnung der Ausstellung: Sonntag, 2.11.2025, 11:00 Uhr



### Liebe Hornerinnen, liebe Horner!

Wenn uns als Stadtgemeinde etwas auszeichnet, dann sind es neben vielen Institutionen, Bauwerken und Veranstaltungen vor allem all jene Menschen, die sich für das Fortbestehen derselben „wichtig“ machen!

Es sind die unzähligen ehren- oder hauptamtlich engagierten Menschen, die den verschiedensten Bereichen unseres gesellschaftlichen Zusammenseins Leben einhauchen und Gesichter geben.

Ob das nun die Kulturschaffenden sind, die neben ihrer Vereins- oder Veranstaltungsarbeit bereit dazu sind, neue Ideen und Konzepte für das vielfältige kreative Leben in Horn zu erarbeiten oder jene, die im großen Feld des Gesundheitsbereiches arbeiten.

Ohne jene Menschen, die die Herzen und Triebfedern der Sportvereine bilden, sich in sozialen bzw. caritativen Institutionen um andere kümmern, wäre das Leben ziemlich trostlos in unserer Stadt.

Last but not least möchte ich auch alle meine Kollegen aus dem Gemeinderat erwähnen. Wir sind Vertreter Ihrer Anliegen und versuchen diesen eine Stimme zu geben und Ideen weiter zu entwickeln. Das machen wir im Rahmen der aktuellen Gegebenheiten und demokratischen Möglichkeiten. Bei der feierlichen Ehrung ausgeschiedener Stadt- und Gemeinderäte am 1. Oktober im Museum Horn wurde mir das noch mehr bewusstgemacht. Daher bin ich dankbar, dass sich eine so große Zahl der Horner Bevölkerung wichtigmacht!

Ohne sie hätten wir für Horn wesentliche Veranstaltungen wie den Stadtkapellenheurigen, das Finale von Allegro Vivo, die Pop-Up Vernissagen, die Museumsveranstaltungen, den ÖKB Sturmheurigen, die Tage der offenen Ateliers, die zahlreichen Konzerte der verschiedenen Vereine, die sportlichen Veranstaltungen und die Selbsthilfegruppen Treffen nicht.

Allen engagierten Menschen möchte ich auf diesem Wege eines mitgeben:

„Der Unterschied zwischen „wichtig“ machen und „wichtigmachen“ liegt nur in der Betonung derer, die es aussprechen; nie in der Wichtigkeit dessen, was getan wird!“

Herzlichst Ihre



*Barbara Stark  
Bildungs- und  
Gesundheitstadträtin*

# 460 Besucher bei ORF Lange Nacht der Museen - Besucherrekord

Die ORF Lange Nacht der Museen am 4. Oktober 2025 wurde für das Museum Horn zu einem vollen Erfolg. Beeindruckende 460 wetterfeste Besucher fanden trotz kühler Temperaturen und Regen den Weg in die Horner Kulturstätten und sorgten damit für einen neuen Besucherrekord.

## Vielfältiges Programm und historische Technik

Schon am Nachmittag bastelten rund 30 Kinder in der Höbarthhalle unter Anleitung von Uschi Bösel, Karina Witzer und Helfern grimmig-süße Fledermäuse. Pünktlich um 18:00 Uhr eröffnete Museumsdirektor Anton Mück seine Mikroausstellung zum Thema Feuerwehr. Für historische Technikbegeisterung sorgten Erwin Nader, Karl Jenschik und Martin Seidl mit der Vorführung des historischen Benzinlokomobils. Bevor der Regen einsetzte, genossen viele Besucher noch den Ausschank bei Schlagermusik und Lagerfeuer auf dem Vorplatz.

## Tiefe Einblicke in die Sammlungen

Die stündlich angebotenen Führungen boten tiefe Einblicke: Margit Pichler erklärte den Wandel „Vom Sterz zur Packerlsuppn“ im Rahmen der Sonderausstellung. Der wissenschaftliche Leiter Martin Bauer widmete sich der Geschichte der „Molkerei und Milchhaus“, während Agnes Wagner die Spionage-Sonderausstellung „Der heiße Sommer 1938“ näherbrachte. Ein Highlight für die Jüngsten war die „Taschenlampentour“ von Altkustos Wolfgang Andraschek, bei der Kinder bereits um 18:30 Uhr das stockfinstere Museumsdepot und das „Schädelnest von Poigen“ erkunden durften.

## Engagement und Partner

Die Mineralienausstellung wurde von



460 Besucher fanden trotz kühler Temperaturen und Regen den Weg in die Horner Kulturstätten und sorgten damit für einen neuen Besucherrekord



Bgm. Gerhard Lentschig, StR Barbara Stark, Museumsdirektor Anton Mück und Vbgm. Heinrich Nagl (v. l.)

Amand Körner betreut, die Textilsammlung präsentierten Heidi Schauer, Wilfriede Plank, Luzia Perlinger und Annermarie Schlögel. Im Druckereimuseum Berger demonstrierten ehemalige Mitarbeiter gemeinsam mit Senior-Chef Ferdinand Berger die historische Kunst des Buchdrucks.

Trotz des schlechten Wetters wurde der Shuttledienst auf dem offenen Trakto-

ranhänger rege genutzt. Ein besonderer Programmpunkt war die erstmalige öffentliche Präsentation des neu aufgestellten Horner Feuerwehrmuseums durch Alt-Bürgermeister Alexander Klik und seine Kameraden.

Die gelungene „Lange Nacht der Museen“ war nur dank des unermüdlischen Einsatzes von rund 50 ehrenamtlichen Helfern des Museumsvereins Horn möglich.



Alt-Feuerwehrkommandant Werner Loidolt, Bgm. Gerhard Lentschig, Vbgm. Heinrich Nagl, Wilfried Spittaler, Alt-Feuerwehrkommandant Alexander Klik, Museumsdirektor Anton Mück und der aktuelle Feuerwehrkommandant Sascha Drlo (v. l.) mit einem historischen Feuerwehrauto.

Alle Bilder: E. Reiningger



Museumsdirektor Anton Mück, Bgm. Gerhard Lentschig, Vbgm. Heinrich Nagl, StR Barbara Stark (v. l.) und Martin Bauer (wissenschaftlicher Leiter Museum Horn) (r.)



Im Druckereimuseum Berger erinnerten sich die ehemaligen Mitarbeiter Erich Schmudermayer, Wolfgang Leithner, Gertrude Brumüller und Otto Schmid (v. l.) an die Zeiten von damals.



**Der neue Transporter bereits  
ab € 27.900,- netto<sup>3</sup>, ab € 33.480,- brutto<sup>4</sup>**  
Jetzt auch als Pritschenwagen bestellbar

1 Erhalten Sie serienmäßig eine um 3 Jahre verlängerte Garantie im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie, bei einer maximalen Gesamtlauflistung von 250.000 km beim neuen Transporter (je nachdem, welches Ereignis als Erstes eintritt). Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informiert Sie Ihr Volkswagen Nutzfahrzeuge Partner. Bei Aus- und Aufbauten nur gültig für werksseitigen Lieferumfang. 2 Per 01.07.2025 gilt für Kastenwagen und Pritschenwagen (Klasse N1) eine NoVA-Befreiung. 3 Unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreis inkl. MwSt. 4 Unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreis inkl. MwSt. Angebot nicht mit dem Unternehmerbonus und der „Porsche Bank Öl-Service inkl.“ Aktion kombinierbar. Kraftstoffverbrauch: 7,1 – 9,7 l/100 km. Stromverbrauch: 22 – 30,1 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission 0 – 254 g/km. Symbolfoto. Stand 08/2025.



Nutzfahrzeuge

**Autohaus Waldviertel** GmbH

Im Gewerbepark 2-4

3580 Horn

Telefon +43 2982 3955-0

[www.autohaus-waldviertel.at](http://www.autohaus-waldviertel.at)

# Das Jahr 1945 in der Stadt Horn

## Teil 5: Vom Beginn der Entnazifizierung bis zur Weihnachtsfeier 1945

### Entnazifizierung

Die Lösung der Frage, wie sich die wiedererrichtete Republik Österreich gegenüber den früheren Mitgliedern und Machträgern der NSDAP verhalten sollte, war ein schwieriges Unterfangen. Einerseits ging es um die strafrechtliche Ahndung der Taten der Nationalsozialisten, andererseits sollte das Gedankengut der Nationalsozialisten aus der Nachkriegsgesellschaft beseitigt werden. Die österreichische provisorische Regierung erließ am 8. Mai 1945 ein Gesetz, das die NSDAP und alle ihr angeschlossenen Organisationen verbot. Es folgte das Kriegsverbrechergesetz und später weitere Gesetze zu dieser Thematik.

Alle Personen, die zwischen 1. Juli 1933 und 27. April 1945 Mitglied der NSDAP oder eines ihrer Verbände waren, mussten sich registrieren lassen. Diese Personen waren von den Nationalratswahlen 1945 ausgeschlossen. Die Registrierung mittels Fragebogen war Aufgabe der Bezirkshauptmannschaften, die sich der Gemeindeämter als Meldestellen bedienten. Die registrierten Nationalsozialisten wurden in Kriegsverbrecher, Belastete und Minderbelastete („Mitläufer“) eingeteilt.

Die ersten beiden Gruppen mussten sich vor Volksgerichten verantworten, die dritte Gruppe, die Minderbelasteten wurden meist zu Geldstrafen, Entlas-

sungen oder Berufsverboten verurteilt.

Jene zwei Kreisleiter des Bezirkes Horn, die den Weltkrieg überlebten, mussten sich nach dem Ende der NS-Herrschaft aufgrund ihrer Stellung als Hoheitsträger der NSDAP nach dem Kriegsverbrechergesetz vor einem Volksgerichtshof in Wien verantworten. Der eine wurde 1948 zu zehn Jahren und der andere zu dreieinhalb Jahren schwerem Kerker verurteilt.

### 25. November 1945: Landtags- und Nationalratswahlen

Als am 25. November 1945 nach 13 Jahren die ersten Wahlen in den Landtag und nach 15 Jahren wieder Nationalratswahlen stattfanden, waren die Mitglieder der NSDAP und der Wehrformationen der SA und SS von diesen Wahlen ausgeschlossen. Über den Horner Wahlkampf berichtet der Pfarrchronist: „Die Kommunisten haben die größte Wahlpropaganda entfaltet. Die Straßen der Stadt waren mit roten Spruchbändern überspannt – mit der Aufforderung ‚Wählt kommunistisch!‘. Plakate in Unmengen klebten an den Mauern, darunter eines für den Bauernsohn Laurenz Genner aus Japons, der als der ‚ungekürnte König des Waldviertels‘ bezeichnet wurde. Der Wahlauf Ruf der Österreichischen Volkspartei wurde in der Nacht mit roter Farbe überstrichen und

Gemeinde HORN N.Ö. Beilage 1  
zu 33. Gemeindev.

**Meldeblatt**

zur Registrierung der Nationalsozialisten im Sinne des Art. II des Verfassungsgesetzes vom 8. Mai 1945, St. G. Bl. Nr. 13, über die Verbot der NSDAP (Verbotsgesetz)

Familien- und Vorname: <u>Höllige Hans</u>	
Geburtsort und Geburtszeitpunkt: <u>Retz, 31. 7. 1890</u>	
Aktuelle(r) Wohn- und Tätigkeitsort: <u>Retz</u>	
Beruf (Berufsbildung): <u>Rechtsanwalt</u>	
Mittelschwer (über Grundbesitz) oder -schwer (über Einkommen) oder -leicht (über Vermögen): <u>schwer</u>	
Wohnort (genau Adresse): <u>Horn, Floriansgasse 25</u>	
bei vorübergehender Abwesenheit (in NS-Regime-Viertel ständige Wohnung): <u>-</u>	
Bisherige Wohnort (mit 1. Juli 1933): <u>-</u>	
Mitglied der NSDAP am <u>31. Juli 1933</u> bis <u>27. 4. 1945</u>	
Parteimitglied der NSDAP <u>ja</u> <input type="checkbox"/> <u>nein</u> <input checked="" type="checkbox"/>	
Funktion in der NSDAP: <u>Kreisrechtshaber</u>	
Mitglied der SA <u>ja</u> <input type="checkbox"/> <u>nein</u> <input checked="" type="checkbox"/>	
Mitglied der SS <u>ja</u> <input type="checkbox"/> <u>nein</u> <input checked="" type="checkbox"/>	
Mitglied der NSKK <u>ja</u> <input type="checkbox"/> <u>nein</u> <input checked="" type="checkbox"/>	
Mitglied der NSDFG <u>ja</u> <input type="checkbox"/> <u>nein</u> <input checked="" type="checkbox"/>	
Funktion bei den abgesetzten Vorkriegsverbänden: <u>-</u>	
Angewandte und Angestellte in der III. Klasse: <u>-</u>	
sonstige: <u>-</u>	
Parteinachfolge: <u>-</u>	
Datum der Verlobung: <u>-</u>	
Grundbesitz und andere Werte: <u>Bilfongebäude am 3. Hofraum in Retz von den Eltern geerbt</u>	
Andere Bemerkungen: <u>-</u>	

Ich versichere, meine vorstehenden Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben. Mir ist bekannt, daß vorübergehende und sonstige Angaben die Verletzung des Brötchens darstellen können.

Horn, am 31. Juli 1945

Das folgende Dokument ist eine Kopie des Originals.  
Wird ein Abdruck des Originals benötigt?

Ja  Nein

*[Signature]*

Meldeblatt zur Registrierung der Nationalsozialisten von Rechtsanwalt Dr. Hans Höllige (1890-1966) vom 31. Juli 1945. Dr. Höllige führte als erster Stadtrat von 1943 bis 1945 die Bürgermeistergeschäfte. Nach dem Ende der NS-Herrschaft hatte er einige Zeit Berufsverbot.

noch anderes.“

Das Wahlergebnis überraschte viele, am stärksten wohl die Kommunisten, die aufgrund ihrer Mitgliederzahlen und durch die Rückendeckung der sowjetischen Besatzungsmacht einen Stimmenanteil bis zu 30 % erwartet hatten. In der Stadtgemeinde Horn entfielen bei der Nationalratswahl 980 Stimmen auf die ÖVP/Österreichische Volkspartei



13. April 1950: Gemeindevertreter und Vertreter der sowjetischen Besatzungsmacht auf dem neu geschaffenen sowjetischen Friedhof an der Prager Straße. Fünfter von links: Bezirkshauptmann Dr. August Sadnik, sowjetischer Offizier, Bürgermeister Rudolf Weinmann und Russisch-Dolmetscher Friedrich Süßmann.

(= 52,80 %), 786 Stimmen auf die SPÖ/ Sozialistische Partei Österreichs (= 42,35 %) und nur 90 Stimmen auf die KPÖ/ Kommunistische Partei Österreichs (= 4,85 %). Die am gleichen Tag abgehaltenen Landtagswahlen brachten in Horn ein ähnliches Ergebnis (975:785:87 Stimmen).

Auf Bundesebene siegte die ÖVP mit 85 Mandaten, die Sozialisten errangen 76 Mandate; weit abgeschlagen landeten die Kommunisten mit vier Mandaten an letzter Stelle. In den Niederösterreichischen Landtag zogen 32 Abgeordnete der ÖVP, 22 Sozialisten und zwei Kommunisten ein.

Aus dem Horner Bezirk konnte 1945 nur die ÖVP mit dem Landwirt Josef Strommer (1903-1964) aus Mold einen Abgeordneten in den Nationalrat entsenden. Er gehörte dem Parlament bis 1962 an. Landwirt Johann Steinböck (1894-1962) aus Frauenhofen zog für die ÖVP in den Landtag ein. Er legte aber sein Mandat zurück und zog als Landesrat in die NÖ Landesregierung ein. Von 1949-1962 war er Landeshauptmann. Für die SPÖ wurde der ÖBB-Bedienstete und Bürgermeister von Sigmundshergberg Johann Gassner (1890-1969) im Jahr 1945 in den NÖ Landtag gewählt. Er blieb bis 1954 im Landesparlament. Die KPÖ konnten 1945 aus dem Bezirk Horn keine Vertreter in den Nationalrat oder Landtag entsenden.

### Sowjetischer Friedhof in der Prager Straße in Horn

Der städtische Friedhof neben der Stephanskirche wurde von den sowjetischen Soldaten mit wenig Pietät be-

handelt. In den ersten Tagen nach dem 9. Mai 1945, dem Tag des Einmarsches der Roten Armee in Horn, konnte man dort weidende Pferde antreffen. Verunglückte oder im Lazarett verstorbene sowjetische Rotarmisten wurden zuerst auf dem städtischen Friedhof beige- setzt. Später mussten diese auf Befehl des sowjetischen Kommandanten von früheren Nationalsozialisten exhumiert werden. Sie wurden dann auf den neu geschaffenen sowjetischen Militärfriedhof überführt.

Der sowjetische Militärfriedhof befindet sich an der Ecke Prager Straße / Am Mittersteig. Es befinden sich dort 58 Einzelgräber sowjetischer Militärangehöriger, die im Zeitraum 1945 bis 1954 gestorben sind. Ein Denkmal in Form eines Obelisken, der einen roten Sowjetstern trägt, überragt die Gräber. Zwei Tafeln, eine in russischer und die andere in deutscher Sprache, haben folgenden Text eingraviert: „Immerwährender Ruhm den Helden, die in Kämpfen für die Freiheit und die Unabhängigkeit der Sowjetunion und der Völker Europas gefallen sind.“

### Keine Rückkehr der vertriebenen jüdischen Bewohner

Von 62 jüdischen Bewohnern der Stadt Horn, die 1930 in der Wohnliste der Stadt Horn eingetragen sind, wurden 22 Personen von den Nationalsozialisten ermordet. Kein einziges 1938 arisiertes Geschäft von jüdischen Inhabern hat die NS-Zeit „überlebt“. Die ins Ausland geflohenen jüdischen Bewohner bzw. die Nachkommen ermordeter Juden haben erst nach langwierigen Verhandlungen Anfang der 1950er Jahre ihren

Hausbesitz zurückbekommen. Doch diese Rückgabe veranlasste keine jüdischen Bewohner nach Horn zurückzukehren, sie verkauften ihren Besitz in Horn. Z. B. Ernst Kummermann, der als Einziger von der dreiköpfigen Familie überlebte und dem die Emigration nach Kanada gelang, wurde im Jänner 1951 wieder rechtmäßiger Eigentümer des Hauses Wiener Straße 31. Im Jahr 1955 verkaufte er das Haus an einen Fahrzeughändler.

Rechtsnachfolger der aufgelösten Israelitischen Kultusgemeinde Horn wurde die Israelitische Kultusgemeinde Wien. Sie erhielt das Gebäude der früheren Synagoge, Stadtgraben 25, und das Areal des jüdischen Friedhofes zurück, das Haus Stadtgraben 25 verkaufte sie. Der jüdische Friedhof unweit der Kaserne ist bis heute im Besitz der IKG Wien.

### Weihnachten 1945

Bezirkshauptmann Dr. August Sadnik veranstaltete am 23. Dezember 1945 im Gemeindegemeinschaftssaal des Rathauses für 150 bedürftige Schulkinder eine Weihnachtsfeier. Die Schüler wurden mit Weihnachtsbäckereien beschenkt, und es erklang wiederum das Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“.

Dr. Erich Rabl,  
Stadtarchiv Horn



Blick in den jüdischen Friedhof in Horn



Der jüdische Geschäftsmann Jakob Kummermann (1869-1938) war am 9. März 1938, unmittelbar vor der nationalsozialistischen Machtübernahme, verstorben.

Alle Bilder: Stadtarchiv Horn

# Aus der Stadtbücherei

## Tonie-Figuren zum Ausleihen

Tonie-Figuren sind kleine magnetische Spielfiguren mit einem eingebauten Chip.

Für das Abspielen der mit der Figur verbundenen Audioinhalte ist eine registrierte „Toniebox“ notwendig. Bei der ersten Verwendung einer Figur startet die Box den Download der entsprechenden Erzählung bzw. Musik vom Herstellerserver (WLAN erforderlich; für neuerliche Aufrufe ist WLAN nicht mehr erforderlich).

Seit die ersten Figuren 2023 in den Bestand der Stadtbücherei Horn aufgenommen wurden, ist die „Tonie-Familie“ auf mittlerweile 69 Figuren angewachsen. Bibi Blocksberg und Paw Patrol erfreuen sich besonderer Beliebtheit, aber auch Disney-Figuren stehen hoch im Kurs. Auf der Homepage der Stadtbücherei Horn ([www.horn.bvoe.at](http://www.horn.bvoe.at)) kann unter dem Punkt „Online-Katalog“ und dem Suchbegriff „Tonie“ der Bestand und die Verfügbarkeit eingesehen werden.

Konditionen: € 0,50 Leihgebühr pro Tonie für 1 Woche



## Vorweihnachtszeit

In der Stadtbücherei stehen speziell für Kinder zahlreiche Weihnachtbücher und einige CDs mit Liedern und passenden Geschichten bereit.

Mit geeigneten Erzählungen können junge Leserinnen und Leser gut in diese besondere Zeit eintauchen, Bastelbücher liefern Ideen und Hilfestellungen, Bilderbücher laden ein zum Vorlesen.

Das Angebot für Erwachsene umfasst ebenso klassische, moderne, ernste und heitere Weihnachtsgeschichten und Romane.

Die vollständige Buchliste ist auf der Homepage unter <https://www.horn.bvoe.at/weihnachtsbuecher> einsehbar.



## Folgebände:

Auch im heurigen Herbst kommen viele neue Bücher auf den Markt. Für viele Serien wurden in den letzten Wochen Fortsetzungsbände veröffentlicht. Hier eine Auswahl der angeschafften Folgebände:

Hermann Bauer: Melange mit Buch (Bd. 18)

Manfred Baumann: Salzburgwut (Kommissar Merana, Bd. 12)

Alex Beer: Mord an der Spree (Felix Blom – Bd. 3)

Rita Falk: Apfelstrudel-Alibi (Franz Eberhofer, Bd. 13)

Andreas Föhr: Bodenfrost (Wallner & Kreuthner, Bd. 12)

Beate Maxian: Tödliches Gold (Lou, Bd. 3)

Eva Amores: Sonntag (Worst week ever, Bd. 7 – ab 10 Jahren)

Margit Auer: Land unter! (Die Schule der magischen Tiere, Bd. 16 – ab 8 Jahren)

Margit Auer: Das Biber-Rätsel (Die Schule der magischen Tiere ermittelt, Bd. 7 – ab 6 Jahren)

Charlotte Habersack: Tierisch vampirisch (Bitte nicht öffnen, sonst ..., Bd. 3 – ab 6 Jahren)

### Öffnungszeiten:

Montag: 15:00–19:00 Uhr

Donnerstag: 9:30–11:30 und 14:00–16:00 Uhr

Rathaus, Eingang Thurnhofgasse 1, Tel. 02982/2656-275

[www.horn.bvoe.at](http://www.horn.bvoe.at)

Michaela Seidl

**DRUCKEREI BERGER**  
Ihr persönlicher Drucker

Modernste Technik für höchste Ansprüche.  
**Damit's was Print.**

Mit modernster Drucktechnologie schaffen wir Qualität, die begeistert. Ob individuelle Projekte oder Großauflagen – wir liefern Ergebnisse, die höchsten Standards gerecht werden. Verlassen Sie sich auf Innovation und Präzision, wenn es wirklich darauf ankommt.

*Peter Berger*  
Ihr Peter Berger

Zentrale Horn +43 2982 4161-0    Büro Wien +43 1 313 35-0    Vertretungen in allen Bundesländern    [www.berger.at](http://www.berger.at)

## Ein besonderes Dankeschön an Parwis Manoutschehri

Nach unglaublichen 17 Jahren verabschieden wir Parwis Manoutschehri aus seiner Rolle im ständigen ehrenamtlichen Kassendienst des Museums Horn.

Seit 2009 hat Herr Manoutschehri jeden Dienstag und an vielen weiteren Tagen insgesamt 3.275 freiwillige Stunden für das Museum geleistet –

eine wahrhaft bemerkenswerte Bilanz! Sein unermüdliches Engagement war und ist für den Dienstbetrieb des Museums von unschätzbarem Wert.

Wir freuen uns sehr, dass er dem Museum auch weiterhin bei Bedarf zur Seite stehen wird. Die Stadtgemeinde Horn bedankt sich auf das allerherzlichste!

*Danke an Parwis Manoutschehri (Mitte) sagen Dir. Toni Mück (li.) und Kustos Hans-Peter Trimmel (re.)*



## Ein Abend zu Ehren von Hofrat Dr. Friedrich Berg

Am 20. August 2025 wurde im Rahmen des Museumsmittwochs in Horn dem bekannten Prähistoriker und ehemaligen Direktor des Horner Museums, Hofrat Dr. Friedrich Berg, gedacht. Dr. Berg war später auch als „oberster Denkmalpfleger Österreichs“ tätig.

Acht Zeitzeugen teilten ihre Erinnerungen und Bilder über die Arbeit von Dr. Berg. Auch sein Sohn, Dr. Heinrich Berg, war mit sechs Familienmitgliedern angereist und zeigte persönliche Fotos.

Zu Ehren von Dr. Berg wurde eine Gedenktafel enthüllt, die seine Verdienste für die Region würdigt. Das Museum erhielt zudem ein besonderes Geschenk: das Tagebuch, das Dr. Berg von 1954 bis 1961 während seiner Zeit in Horn geführt hatte.



Bild: R. Litschauer

HAUS DER BARM  IGKEIT

Ich  
hb  
Ziele

Und einen Job,  
der Möglichkeiten bietet.

Weiterkommen heißt, Bewegung in die persönliche und fachliche Entwicklung zu bringen. Egal ob du die Karriereleiter durch Aus- und Weiterbildung nach oben kletterst, in deiner täglichen Arbeit gemeinsam im Team wächst oder deinen Gestaltungsspielraum aktiv nutzt. Du hast Ziele? Wir helfen dir, sie zu erreichen.



[jobs.hb.at](https://jobs.hb.at)



**WUNDcare<sup>+</sup>**  
Wundbehandlung



Wundbehandlung auf höchstem Niveau  
**WENIGER SCHMERZEN<sup>+</sup>**  
**RASCHE ABHEILUNG**

**WUNDcare**  
Josef-Strommer-Straße 24, 3580 Horn  
Chimanistraße 1/9, 1190 Wien  
T 0676 430 83 83 W wundcare.at E office@wundcare.at  
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

**wundlos glücklich.**



WWW.HOERCAFE.AT

# HÖRCAFÉ

HÖRAKUSTIK

HÖRGERÄTE • COCHLEA IMPLANTATE  
TINNITUS SYSTEME • GEHÖRSCHUTZ



## HORN

3580, HOPFENGARTENSTR. 21/1/TOP 7  
IM 2. OG · 02982 20 5 22

## HOLLABRUNN

2020, PFARRGASSE 8  
02952 50 7 08

**WIR BAUEN UM  
SIND ABER WEITER  
FÜR SIE DA!**



**FREUEN SIE SICH AUF  
UNSERE NEUEN KÜCHEN!**

**FERTIGSTELLUNG: MITTE DEZEMBER**

**KÜCHENWELT**  
*Hausgeist*

Prager Straße 46b, 3580 Horn | 02982-20364



3580 Horn, Stadtgraben 32 - Tel.: 02982 / 2258  
m@i: fahrschule.pfeifer@aon.at / www.fahrschule-pfeifer.at

## Kurstermine

BE/Code 96	Fr. 07.11.2025 18-21 Uhr	
B-Kurs	ab 27.12.2015 8-12 Uhr	
(Weihnachten)		
AM Kurs	ab Fr. 02.01.2026 13-16 Uhr	
F- Kurs	Fr. 02.01.2026 16-20 Uhr	
BE-Kurs	Fr. 09.01.2026 18-21 Uhr	
A-Kurs	Sa. 10.01.2026 8-12 und 13-15 Uhr	
C-Kurs	ab Mo. 12.01.2026 17-21 Uhr	

Mit mehr Er**FAHR**ung  
**BESSER** unterwegs!

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt (9-13 Uhr)	Tierarzt landw.
1./2. November	Dr. Christian Tueni Neupölla, 02988 / 6236	Dr. Katharina Stögerer Langenlois, 02734 / 34 31	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
08. November	Gruppenpraxis Dollensky & Dollensky Gars am Kamp, 02985 / 2340	Dr. Katharina Woletz Horn, 02982 / 357 00	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
09. November	Dr. Gudrun Blaim Horn, 02982 / 40100	Dr. Katharina Woletz Horn, 02982 / 357 00	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
15./16. November	Dr. Eduard Gaisfuss Horn, 02982 / 3230	Dr. Christian Malek Ravelsbach, 02958 / 82457	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
22./23. November	Gruppenpraxis Schuberth & Püringer St. Leonhard/Hornerwald, 02987 / 2305	Dr. Ulrich Czink Hollabrunn, 02952 / 2196	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
29. November	Dr. Weghofer & Dr. Samek Mörtersdorf 02982 / 30308	Dr. Lothar Kern Zwettl, 02822 / 51888	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
30. November	Dr. Beate Fidesser-Metzger Eggenburg, 02984 / 49909	Dr. Lothar Kern Zwettl, 02822 / 51888	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
06./07. Dezember	Dr. Eduard Gaisfuss Horn, 02982 / 3230	Dr. Katharina Stögerer Langenlois, 02734 / 34 31	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
08. Dezember	Dr. Andjela Erstic Brunn, 02989 / 22000	Dr. Katharina Stögerer Langenlois, 02734 / 34 31	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
13. Dezember	Gruppenpraxis Dollensky & Dollensky Gars am Kamp, 02985 / 2340	Dr. Thomas Fitz Waidhofen/Thaya, 02842 / 52597	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
14. Dezember	Dr. Weghofer & Dr. Samek Mörtersdorf, 02982/30308	Dr. Thomas Fitz, Waidhofen/Thaya, 02842 / 52597	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
20./21. Dezember	Gruppenpraxis Schuberth & Püringer St. Leonhard/Hornerwald, 02987 / 2305	Dr. Alexandra Börner, Groß-Siegharts, 02847 / 222 10	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
25. Dezember	Gruppenpraxis Dollensky & Dollensky Gars am Kamp, 02985 / 2340	Dr. Florian Peißeig Langenlois, 02734 / 23 24	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
26. Dezember	Dr. Angelika Pallisch Groß-Siegharts, 02847/40333	Dr. Florian Peißeig Langenlois, 02734 / 23 24	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452
27./28. Dezember	Dr. Christian Tueni Neupölla, 02988/6236	Dr. Wolf-Dietrich Maximilian Hauke Hollabrunn, 02952 / 200 02	Dipl. TA Christiane Zimmer Dappach, 0664/3904452

**Hustier-Notfälle am Wochenende:** Dipl. TA Christoph Sickinger 0664/4211487

**Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!**

[www.helnwein.at](http://www.helnwein.at)



Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik  
Kompressionsstrümpfe  
Pflegebetten  
Rollstühle  
Reha- Artikel



**ORTHOPÄDIETECHNIK  
HELNWEIN  
BANDAGIST**

Mobilitätshilfen  
Hauskrankenpflege  
Inkontinenzversorgung  
Colostomieversorgung  
Medizintechnische Geräte

**Kontaktieren Sie uns:**

☎ 02982/200 52  
3580 Horn, Florianigasse 5

☎ 02852/524 26  
3950 Gmünd, Conrathstr. 34

☎ 02842/525 71  
3830 Waidhofen/Thaya,  
Franz Steurer-Strasse 3

✉ [office@helnwein.at](mailto:office@helnwein.at)

**Wir sind Vertragspartner  
aller Krankenkassen und  
Invalidenämter!**

### Müllabfuhr November/Dezember

Bio		Restmüll + Aschetonne		Papier			
1 + 2	3 + 4	1 + 2	3+4	1	2	3	4
04.11.	03.11.	20.11.	19.11.	04.12.	03.12.	02.12.	01.12.
18.11.	17.11.	18.12.	17.12.	<b>gelber Sack / Tonne</b>			
16.12.	15.12.	<table border="1" style="margin: auto;"> <tr> <th style="background-color: #ffff00;">1+2</th> <th style="background-color: #ffff00;">3+4</th> </tr> <tr> <td style="background-color: #ffff00;">24.12.</td> <td style="background-color: #ffff00;">27.12.</td> </tr> </table>					
1+2	3+4						
24.12.	27.12.						

# Veranstaltungen

## Redaktionsschluss 1/2026

Die Ausgabe 1/2026 der Horner Gemeindenachrichten erscheint am 30. Dezember 2025 und umfasst die Monate Jänner, Februar und März 2026. Redaktionsschluss für Beiträge, Termine und Inserate ist der 30. Dezember 2025, Übermittlung an Gabriele Hohenegger, Stadtgemeinde Horn, Tel. 02982 / 2656-219, E-Mail: [presse@horn.gv.at](mailto:presse@horn.gv.at);

**Bitte halten Sie den Redaktionsschlussstermin ein, da Ihre Unterlagen sonst nicht mehr berücksichtigt werden können.**

## Mutter-Eltern-Beratung

Horner Storchennest  
Wiener Straße 35



### Jeden 2. Mittwoch im Monat

Mi 12. November 2025, 14:30 Uhr

Mi 10. Dezember 2025, 14:30 Uhr

## Kostenlose erste anwaltliche Auskunft

4. November, 2. Dezember 2025, 18-20 Uhr

**Mag. Alexander Walter Behm**

Kirchenplatz 5 • 02982/30580

4. November, 17-18 Uhr

**Mag. Johannes Polt**

Prager Straße 5/1/11 • 02982/30 430

11. November 2025, 16-17 Uhr

**Dr. Heinrich Nagl**

Pfarrgasse 5 • 02982/2278

## November/Dezember

Do 30.10.2025, 14 – 16 Uhr, Museum Horn

### Leinverarbeitung für Kinder

Brecheln, Kämmen, Spinnen und Weben; ab 6 Jahren mit Edith Nagl, Kostenbeitrag EUR 3,-, Voranmeldung erbeten unter [museum@horn.gv.at](mailto:museum@horn.gv.at) oder 02982/2372.

Fr 31.10.2025, 18 – 21 Uhr, Stephanskirche Horn, Friedhof

### Nacht der 1000 Lichter

Sa 01.11.2025, 08:30 Uhr, Pfarrkirche St. Georg Horn

### Hochamt zu Allerheiligen

Sa 01.11.2025, 11:00 Uhr, Piaristenkirche Horn

### Hochamt zu Allerheiligen

Sa 01.11.2025, 15:00 Uhr, Stephanskirche Horn, Friedhof

### Andacht zum Totengedenken

anschließend um ca. 15:30 Uhr Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal und Gräbersegnung am Horner Friedhof

Sa 01.11.2025, 20:30 Uhr, Tonkeller des Kunsthauses Horn

### Konzert: The Woodmen Pack

Einlass: 19:30 Uhr; Eintritt: freie Spende; Afterparty: DJ PlatO

So 02.11.2025, 8:30 Uhr, Stephanskirche Horn, Friedhof

### Allerseelen-Requiem

So 02.11.2025, 18:00 Uhr, Stephanskirche Horn, Friedhof

### Gedenkfeier für die Verstorbenen des letzten Jahres unseres Pfarrverbandes

mit ausgewählten Texten und musikal. Gestaltung des Mödringer Kirchenchores

So 02.11.2025, 11 Uhr, Kunstverein Horn, Wiener Straße 2

### FRANZ MÖLK – BILDERFÄNGER

Zeichnungen und Bilder des 1947 in Innsbruck geborenen Künstlers, der bei Weiler und Hausner an der Akademie der Bildenden Künste Wien studiert hat. Er lebt und arbeitet in Innsbruck und Amsterdam.

So 02.11.2025, 14 Uhr, Friedhof, Prager Straße 43

### Geführter Rundgang durch die Stadt der Toten

mit Wolfgang Andraschek über den Horner Friedhof, Treffpunkt Stiege zum Friedhofseingang beim Pfadfinderheim, Kostenbeitrag EUR 4,- für den Museumsverein in Horn

Mo 03.11.2025, 16 - 18 Uhr, Kunsthaus Horn

### Treffpunkt Tanz

Du willst eine  
Lehre machen?

Der richtige Weg zum Beruf  
beginnt in der

PTS Horn

Die Schule der zukünftigen  
Fachkräfte

Abend der offenen  
Tür!!!

06. 11. 2025

17:00 – 19:30 Uhr

Präsentationen von Lehrbetrieben



**Di 04.11.2025, 17 Uhr, Volkshilfe Horn, Mödringer Straße 17**

### Seniorencafe der Pensionisten

jeden Dienstag ab 15 Uhr in der Sozialstation der Volkshilfe Horn; bei Kaffee und Kuchen plaudern, Karten spielen, ...

**Di 04.11.2025, 17 Uhr, Mittelschule Horn**

### Pensionistenturnen

Jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr im Turnsaal der Mittelschule

**Di 04.11.2025, 18 Uhr, Stephansheim Horn, Kieselbreitengasse 18**

### Patient:innenverfügung & Pflegegeld

Mag. Isabella Bucher & Andreas Riedl; Um Anmeldung bei StR. Barbara Stark unter 0699 / 1 216 23 66 oder [barbara\\_stark@hotmail.com](mailto:barbara_stark@hotmail.com) wird gebeten.

**Mi 05.11.2025, 14 Uhr, LK Horn, 5. Stock, Festsaal**

### Parkinson Selbsthilfe NÖ Arbeitsgruppe Horn

**Do 06.11.2025, 17 Uhr, LK Horn, 5. Stock, Festsaal**

### Herz-Stammtisch

Jeden Donnerstag findet von 17 - 18 Uhr im Landeskrankenhaus Horn im Festsaal das Koronarturnen unter Leitung von Maria Doppler statt. Zusätzlich findet jeden ersten Donnerstag im Monat im Anschluss an das Turnen der Herz-Stammtisch statt.

**Do 06.11.2025, 18 Uhr, Campus Horn**

### Handlettering-Workshop

Im Workshop werden verschiedene Schriftarten des Handletterings vorgestellt. In gemütlicher Atmosphäre lassen sich

unterschiedliche Techniken, Stifte und Papiere ausprobieren. Tipps und Tricks zur Gestaltung kleiner Kunstwerke inklusive. Kosten: EUR 85,- inkl. MwSt. und Unterlagen. Anmeldung bei Barbara Snizek von Handschreiberei: 0664/182 99 77

**Fr 07.-08.11.2025, BHAK/BHAS Horn, Gartengasse 1**

### Tag der offenen Tür

Fr: 13:30 – 18 Uhr

Sa: 09:00 – 12 Uhr

**Sa 08.11.2025, 9 Uhr, Hauptplatz Horn**

### Slowfood Regionalmarkt

**Sa 08.11.2025, 9 Uhr, Übungsparkplatz Fahrschule Pfeifer, Gewerbestraße**

### NÖ Senioren: Fahrtechniktraining

Treffpunkt am Übungsparkplatz und mit eigenem Fahrzeug

**Sa 08.11.2025, 9 - 12 Uhr, Weltladen, Pfarrgasse 7**

### Faires Frühstück im Weltladen

**Sa 08.11.2025, 18 Uhr, Sporthalle Horn**

### Union Handball Horn - UHC Schmolengruber Gänserndorf

**Sa 08.11.2025, 20:30 Uhr, Kunsthaus Horn, Festsaal**

### Kulturverein Yolo: Blonder Engel

Informations-  
veranstaltungen



**04.11.2025, 18 Uhr**

Patient:innenverfügung & Pflegegeld  
Mag. Isabella Bucher & Andreas Riedl

**18.11.2025, 18 Uhr**

Erwachsenen- und Bewohner:innenvertretung  
Dr. Heinrich Nagl & Alexandra Hahn - Rammel, MA

**Stephansheim Horn  
Kieselbreitengasse 18  
3580 Horn**

Um Anmeldung bei StR. Barbara Stark unter 0699/ 1 216 23 66 oder [barbara\\_stark@hotmail.com](mailto:barbara_stark@hotmail.com) wird gebeten.

HAK | HAS  
HORN

Tag der offenen  
Tür 2025

**Fr, 07. November**

13:30 – 18:00 Uhr

**Sa, 08. November**

09:00 – 12:00 Uhr

HAK Classic.  
Wirtschafts.  
Akademie.W/4

WIRTSCHAFTS  
AKADEMIE  
WIRTSCHAFTS  
AKADEMIE

CyberHAK

Sicherheitsmanagement  
und Cyber-Security

Neuer Schwerpunkt



Besichtigung des  
Bundesschülerheims  
möglich  
[bshhorn.ac.at](http://bshhorn.ac.at)

Handelsschule  
Horn

Wirtschaft &  
Verwaltung

Schnuppertage und  
private Führungen  
jederzeit möglich:  
02982 / 53 713

[www.hakhorn.ac.at](http://www.hakhorn.ac.at)

**So 09.11.2025, 15 Uhr, Kunsthaus Horn, Festsaal**  
**Kulturverein Yolo: „Der Zauberer von Oz“ – Kindertheater ab 6 Jahren**

**So 09.11.2025, 17:00 Uhr, Garten der Piaristen Horn**  
**Martinsfest**  
 Kurze Andacht mit Martinslegende, Laternenumzug und Abschluss vor der Pfarrkirche St. Georg

**Mo 10.11.2025, 16 - 18 Uhr, Kunsthaus Horn**  
**Treffpunkt Tanz**

**Di 11.11.2025, 17 - 19 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Mühlfeld**  
**Let´s feel good**  
 Der Verein LR-LebenstRäume freut sich auf Ihren Besuch! Kaffee, Kuchen und 4 persönliche Beratungen und Vorträge: Sonja Hofbauer: "Schau ich so aus, wie ich mich fühle?"; Christine Kohl: "Durch fließende Berührungen von Lomi Lomi Nui dein inneres Gleichgewicht finden."; Daniela Strupp: "Brain Light: innovative Wege zur Stressbewältigung und Entspannung"; Ludwig Szaga-Doktor: "P.S.- Persönliches Schmerzcoaching für Prävention und Selbsthilfe"; Eintritt: frei

**Mi 12.11.2025, 14 Uhr, Festgelände**  
**NÖ Senioren: Nordic Walking mit Maria**

**Mi 12.11.2025, 14 Uhr, Rotes Kreuz Horn, Spitalgasse 10b**  
**Seniorentreff Adventbasteln**

Von 14 - 16 Uhr findet in der Bezirksstelle vom Roten Kreuz Horn das Adventbasteln vom Seniorentreff statt. Kontakt und nähere Infos unter 0664/621 4219 - Elisabeth Winkler

**Mi 12.11.2025, 18 Uhr, Pfarrsaal Horn**  
**Kath. Bildungswerk Horn: Vortrag „Von Florenz nach Assisi“**  
 Eindrücke vom Franziskusweg mit Alois Gruber; Eintritt: freiwillige Spende

**Do 13.11.2025, 19 Uhr, LK Horn, Besprechungsraum Aula**  
**Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit „WOLKENLOS“ Horn**

**Do 13.11.2025, 19 Uhr, Sparkasse Horn, Kirchenplatz 12**  
**Ausstellungseröffnung „Momente“**  
 Im Kassensaal der Sparkasse Horn: Ausstellungseröffnung „Momente“ von Mag.art. Savio Verra; Musikalische Umrahmung: Garser Gesang- und Musikverein; Weinverkostung mit Sorten vom Weingut Hindler

**Fr 14.11.2025, 13 – 17 Uhr, Gymnasium Horn, Puechhaimgasse 21**  
**Tag der offenen Tür**

**Fr 14.11.2025, 16:30 Uhr, Museum Horn**  
**Finissage „Der Heiße Sommer 1938“**  
 mit Filmvorführung von Petra Dombrowski „Zwei Brüder – zwei Nationalitäten“ (ca. 55 min), Kostenbeitrag EUR 4,- für den Museumsverein in Horn

**Sa 15.11.2025, 18 Uhr, Sporthalle Horn**  
**Union Handball Horn - Union Sparkasse Korneuburg**

**Mo 17.11.2025, 16 - 18 Uhr, Kunsthaus Horn**  
**Treffpunkt Tanz**

**Di 18.11.2025, 18 Uhr, Beratungszentrum Club Aktiv, Bahnstraße 5**  
**Stammtisch für pflegende Angehörige**  
 Wir bitten um telefonische Anmeldung bei Christine Litschauer unter 0676 / 838 448 25.

**Di 18.11.2025, 18 Uhr, Stephansheim Horn, Kieselbreitengasse 18**  
**Erwachsenen- und Bewohner:innenvertretung**  
 Dr. Heinrich Nagl & Alexandra Hahn - Rammel, MA; Um Anmeldung bei StR. Barbara Stark unter 0699/ 1 216 23 66 oder barbara\_stark@hotmail.com wird gebeten.

**Mi 19.11.2025, 15 Uhr, Campus Horn**  
**NÖ Senioren: Vortrag Zeitpolster**

**Do 20.11.2025, 12 Uhr, Arena Horn**  
**Mobiler Impfbus**

**TAG DER OFFENEN TÜR**

Fr 14.11.2025  
13 - 17 Uhr

Sei dabei!

- ✓ Mitmachstationen
- ✓ Schulführungen
- ✓ Laufbahnberatung
- ✓ Jausenbuffet

**Gymnasium Horn**  
 Puechhaimgasse 21, 3580 Horn

Es besteht die Möglichkeit, folgende Leistungen kostenlos und ohne Voranmeldung in Anspruch zu nehmen:

- Influenza-Impfung (Grippe)
- MMR-Impfung (Masern-Mumps-Röteln)
- HPV-Impfung (humane Papillomaviren, bis zum vollendeten 30. Lebensjahr)

Zum mobilen Impfbus mitzubringen sind die E-Card und der Impfpass.

Nicht geimpft werden schwangere Frauen, Personen mit geschwächtem Immunsystem, Personen mit Fieber oder Personen mit bekannten allergischen Reaktionen.

**20.11.2025, 20:00 Uhr im Campus Horn**

### „EL-FRIEDE, die freche Friedenstaube!“ mit Angelina Saloniem

Das Programm zum Nachdenken und Nachahmen mit Schauspielerin – Sängerin – Sprecherin – Musicaldarstellerin. Einlass: 19:00 Uhr; Eintritt frei: Um freiwillige Spenden wird gebeten. Für Getränke und kleine Imbisse wird vom Campus gegen Entgelt gesorgt.

**Fr 21.11.2025, 11 – 17 Uhr, Caritas Werkstatt Horn, Spitalgasse 10a**

### Tag der offenen Tür

Unsere Mitarbeiter\*innen freuen sich, Ihnen in den Abteilungen ihre Arbeiten präsentieren zu dürfen. Eine gute Gelegenheit für Sie, ein schönes Weihnachtsgeschenk zu finden. Liebevoll produzierte Geschenkartikel, kulinarische Köstlichkeiten, Geschenkkörbe und noch vieles mehr, erwartet Sie.



Mobiles Hospiz  
Bezirk Horn & campus HORN

präsentieren Ihnen  
ein heiteres Programm am Puls der Zeit.  
**„EL-FRIEDE, die freche Friedenstaube!“**  
mit ANGELINA SALONIEMI  
Schauspielerin – Sängerin – Sprecherin – Musicaldarstellerin

Das Programm  
zum Nachdenken und  
Nachahmen.

**20.11.2025, 20:00 Uhr,  
im Campus Horn**

Einlass: 19:00 Uhr  
Eintritt frei:  
Um freiwillige Spenden  
wird gebeten.

Für Getränke und kleine  
Imbisse wird vom Campus  
gegen Entgelt gesorgt.

Flug frei für  
El-Friede!

**El Friede**  
in besonderer Mission!



## Punschstände im Advent 2025 in Horn

<b>Sporthalle</b>	
Union Jazztanz:	29.11.2025
<b>Kirchenplatz</b>	
Pfadfinder:	28./29.11., 5./6.12., 12./13.12.
Rotary Club:	5./6.12., 12./13.12., 18./19.12.
Lions Club:	28./29.11., 5./6.12., 12./13.12., 19./20.12. 11.12.2025 - After Work Punsch
JVP:	19./20.12.2025
SPÖ:	17.12.2025
<b>Adventmarkt im Kunsthaus:</b>	<b>5. - 8.12.2025</b>

Foto: Freepik

... in concert  
Vol. XXX

**Congratulations  
and more!**

**Jubiläumskonzert**

**Freitag, 28.11.2025**  
Beginn: 19:30 Uhr

**Vereinshaus Horn**

Kartenvorverkauf in der Raiffeisenbank (Horn)  
Vorverkauf: 22,-  
Abendkasse: 25,-

02982 // 2236-2138

Fr 21.11.2025, 19:30 Uhr, Sparkasse Horn Arena

**SV Horn vs. TWL Elektra**

Fr 21.11.2025, 20 Uhr, Kunsthaus Horn, Tonkeller

**KiT: Chief Jackson**

Eintritt: Mitglieder EUR 17,-, WK EUR 23,-, EUR 25,-

Sa 22.11.2025, 9 Uhr, Hauptplatz Horn

**Slowfood Regionalmarkt**

Sa 22.11.2025, 14 Uhr, Sportplatz Frauenhofen hinter EKZ

**Horner Crosslauf**

14:00 Uhr: Kinder U12/U14 - 1 Runde - 1,22 km; 14:15 Uhr: Jugend bis U18 - 2 Runden - 2,44 km; 14:30 Uhr: Erwachsene - 5 Runden - 6,1 km; Startgeld: Kinder/Jugend frei, Erwachsene EUR 10,-

Voranmeldung auf [www.ulc-horn.at](http://www.ulc-horn.at) oder vor Ort bis 30min vor Start // Verpflegung: Tee und Kekse

Sa 22.11.2025, 19 Uhr, Vereinshaus Horn

**Herbstkonzert Stadtmusikkapelle Horn und JBO Horn**

Genießen Sie gute Musik, kleine Speisen sowie erfrischende Getränke. Seien Sie dabei und erleben Sie einen unterhaltsamen und musikalischen Abend! Eintritt: freie Spende

Mo 24.11.2025, 16 - 18 Uhr, Kunsthaus Horn

**Treffpunkt Tanz**

# Advent im Kunsthaus

## 05. - 08.12.2025

**Freitag, 05.12.2025**

Hüttenbetrieb und Besuch vom Nikolaus

**Samstag, 06.12.2025**

Hüttenbetrieb und Weihnachtsmarkt mit Kinderprogramm

**Sonntag, 07.12.2025**

Hüttenbetrieb und Weihnachtsmarkt mit Kinderprogramm

**Montag, 08.12.2025**

Hüttenbetrieb und Benefizkonzert von

„Fliederstaudn und Wurzelwerk“

zur Erhaltung der Pfarrkirche Mödring (im Festsaal des Kunsthauses)

**Freier Eintritt!**



**Di 25.11.2025, 12 Uhr, ÖGK, Hopfengartenstraße 21/2,  
Demenz Info-Point**

**Mi 26.11.2025, 17 Uhr, Stadt-Kino Horn, Thurnhofgasse 14  
NÖ Senioren: Kinoabend**

**Mi 26.11.2025, 18 Uhr, LK Horn, Festsaal  
Frauenselbsthilfe nach Krebs**

**Mi 26.11.2025, 18:30 Uhr, Pfarrsaal Horn  
Kath. Bildungswerk Horn: Vortrag „Künstliche Intelligenz“**  
Chancen und Herausforderungen mit Dr. Marijan Orsolich;  
Eintritt: freiwillige Spende

**Do 27.11.2025, 14 Uhr, HAK Horn, Gartengasse 1  
Blutspendetermin**  
14:00 - 15:30 Uhr und 16:30 - 20:00 Uhr

**Fr 28.11.2025, 9 Uhr, Shopping Horn  
Adventshopping**

**Fr 28.11.2025, 13 Uhr, Campus Horn  
Frank Reisemesse**  
Interessante Reisevorträge, moderne Reisebusse, Reisebera-  
tungen & Buchungsstellen, Infostände renommierter Veran-  
stalter, tolle Gewinne am Glücksrad, freier Eintritt, Livemusik  
von den Jungen Waldensteinern

**Fr 28.11.2025, 17 Uhr, Kunsthaus Horn  
Eröffnung Ausstellung „Lebensräume“**  
Pop Up Galerie Horn: Künstlerinnen und Künstler Kollektiv  
quit nature

**Fr 28.11.2025, 19:30 Uhr, Vereinshaus Horn  
Big Band Formation Horn - Jubiläumskonzert vol. XXX  
„Congratulations and more“**  
Vorverkauf: 22,-, Abendkasse 25,- Kartenvorverkauf in der  
Raiffeisenbank Horn 02982 / 2236-2138

**Sa 29.11.2025, 17 Uhr, Kirchenplatz Horn  
Adventkranzsegnung**  
kurze Andacht für Kinder und Familien

**Sa 29. - 30.11.2025, Sonderschule Horn  
Adventmarkt**  
Sa: 10.00 – 16.00 Uhr / So: 10.00 - mittags

**Mo 01.12.2025, 16 - 18 Uhr, Kunsthaus Horn  
Treffpunkt Tanz**

**Mo 01.12.2025, 15 Uhr, Weinstockheuriger in Mühlfeld  
Pensionistentreffen – Nikolausfeier**

**Di 02.12.2025, 17 Uhr, Volkshilfe Horn, Mödringer Straße 17  
Seniorencafe der Pensionisten**

jeden Dienstag ab 15 Uhr in der Sozialstation der Volkshilfe  
Horn; bei Kaffee und Kuchen plaudern, Karten spielen, ...

**Di 02.12.2025, 17 Uhr, Mittelschule Horn  
Pensionistenturnen**  
Jeden Dienstag von 17 - 18 Uhr im Turnsaal der Mittelschule

**Mi 03.12.2025, 14 Uhr, LK Horn, 5. Stock, Festsaal  
Parkinson Selbsthilfe NÖ Arbeitsgruppe Horn**

**Do 04.12.2025, 17 Uhr, LK Horn, 5. Stock, Festsaal  
Herz-Stammtisch**  
Jeden Donnerstag findet von 17 - 18 Uhr im Landesklinikum  
Horn im Festsaal das Koronarturnen unter Leitung von Ma-  
ria Doppler statt. Zusätzlich findet jeden ersten Donnerstag  
im Monat im Anschluss an das Turnen der Herz-Stammtisch  
statt.

**Sa 06.12.2024, 6:30 Uhr, Pfarrkirche St. Georg Horn  
Roratemesse**

**Sa 06.12.2025, 9 Uhr, Hauptplatz Horn  
Slowfood Regionalmarkt**

**Sa 06.12.2025, 9 - 12 Uhr, Weltladen, Pfarrgasse 7  
Faires Frühstück im Weltladen**

**Sa 06.12.2025, 17:00 Uhr, Kirchenplatz Horn  
Sehet, die zweite Kerze brennt**  
Adventtreffen für Familien beim Adventkranz vor der  
Georgskirche

**Sa 06.12.2025, 17:00 Uhr, Kirchenplatz + Pfarrkirche St.  
Georg Horn  
Der Hl. Nikolaus kommt!!!**  
Andacht für Kinder, der Hl. Nikolaus besucht uns während der  
Feier und verteilt eine kleine Gabe

**Sa 06.12.2025, 18 Uhr, Piaristenkirche  
Adventsingen des GMV**

**Mi 10.12.2025, 14 Uhr, Festgelände  
NÖ Senioren: Nordic Walking mit Maria**

**Mi 10.12.2025, 14 Uhr, Rotes Kreuz Horn, Spitalgasse 10b  
Seniorentreff Weihnachtsfeier**  
Von 14 - 16 Uhr findet in der Bezirksstelle vom Roten Kreuz  
Horn die Weihnachtsfeier vom Seniorentreff statt. Kontakt  
und nähere Infos unter 0664/621 4219 - Elisabeth Winkler

**Mi 10.12.2025, 18 Uhr, LK Horn, Festsaal  
Frauenselbsthilfe nach Krebs**

**Do 11.12.2025, 19 Uhr, LK Horn, Besprechungsraum/Aula  
Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit „WOLKENLOS“**

**Fr 12.12.2025, 20 Uhr, Kunsthaus Horn, Tonkeller**

**KiT: Spinning Wheel**

Eintritt: Mitglieder EUR 17,-, VK EUR 23,-, EUR 25,-

**Sa 13.12.2025, 6:30 Uhr, Pfarrkirche St. Georg Horn**

**Roratemesse**

**Sa 13.12.2025, 17:00 Uhr, Kirchenplatz Horn**

**Sehet, die dritte Kerze brennt!**

Adventtreffen für Familien beim Adventkranz vor der Georgskirche

**Sa 13.12.2025, 18 Uhr, Kulisse, Campus Horn**

**Erinnerungstheaterstück „Das Kleid“ (15+)**

Im Mittelpunkt steht Hedwig, die Ehefrau des Lagerkommandanten Rudolf Höß, die im KZ Auschwitz-Birkenau die sogenannte „Obere Nähstube“ leitete. Aus den Hinterlassenschaften von Millionen Deportierter lässt sie Haute Couture für hochrangige NS-Funktionäre und deren Ehefrauen anfertigen. Jedes Kleid symbolisiert das Schicksal von Leben und Tod.

Die Schneiderinnen von Auschwitz nähten um zu überleben. Cordula Nossek schrieb das Stück aus persönlichem Anlass, einerseits um ihre Familiengeschichte zu verarbeiten und andererseits um für die Mechanismen der Ausgrenzung zu sensibilisieren.

Karten sind an der Abendkasse und nach den Gottesdiensten der evangelischen Pfarrgemeinde erhältlich.

**So 14.12.2025, 09:30 Uhr, Evangelischer Gemeindesaal,**

**Adolf-Fischer-Gasse 8**

**Musikalischer Adventgottesdienst**

Ein besinnlich beschwingter Gottesdienst zum 3. Advent mit dem Chor des GMV Horn.

**Mo 15.12.2025, 16 - 18 Uhr, Kunsthaus Horn**

**Treffpunkt Tanz**

**Di 16.12.2025, 18 Uhr, Beratungszentrum Club Aktiv, Bahnstraße 5**

**Stammtisch für pflegende Angehörige**

Wir bitten um telefonische Anmeldung bei Christine Litschauer unter 0676 / 838 448 25.

**Mi 17.12.2025, 17 Uhr, Stadt-Kino Horn, Thurnhofgasse 14**

**NÖ Senioren: Kinoabend**

**Sa 20.12.2025, 6:30 Uhr, Pfarrkirche St. Georg Horn**

**Roratemesse**

**Sa 20.12.2025, 17:00 Uhr, Kirchenplatz Horn**

**Sehet, die vierte Kerze brennt!**

Adventtreffen für Familien beim Adventkranz vor der Georgskirche

**Sa 20.12.2025, 20 Uhr, Campus Horn**

**Kulturverein Yolo: Gospelkonzert**

**Di 23.12.2025, 12 Uhr, ÖGK, Hopfengartenstraße 21/2**

**Demenz Info-Point im Kundenservice der ÖGK**

**Di 23.12.2025, 14 Uhr, Hauptplatz Horn**

**Slowfood Regionalmarkt**

**Mi 24.12.2025,**

**Hl. Abend**

06:30 Uhr, Roratemesse in der Pfarrkirche St. Georg

15:00 Uhr, Kinderweihnachtsandacht für Kleinkinder in der Pfarrkirche St. Georg

16:00 Uhr, Krippenlegungsfeier für Kinder und Familien in der Pfarrkirche St. Georg

17:00 Uhr, Messe zum Hl. Abend in der Piaristenkirche Horn

21:30 Uhr, Christmette mit musikalischer Gestaltung von Da Chor in der Pfarrkirche St. Georg

23:15 Uhr, Christmette in der Pfarrkirche Mödring

**Do 25.12.2025**

**Christtag**

09:00 Uhr, Weihnachtshochamt in der Pfarrkirche St. Georg

11:00 Uhr, Piaristenkirche Horn, Weihnachtshochamt

**Fr 26.12.2025**

**Stephanitag**

09:00 Uhr, Stephanskirche Horn, Hochamt zum Patrozinium

11:00 Uhr, Piaristenkirche Horn, Hl. Messe zum Stephanitag

**Sa 27.12.2025, 20 Uhr, Kunsthaus Horn, Tonkeller**

**KiT: Bluespumpm**

Eintritt: Mitglieder EUR 17,-, VK EUR 23,-, EUR 25,-

**Di 30.12.2025, 14 Uhr, Festgelände Horn**

**ÖAV-Abschlusswanderung**

Gehzeit: ca. 2 Std., Glühwein und Würstel beim Feuerwehrhaus in Rodingersdorf, Anmeldung bis 28.12. bei Michael Schwayda unter 0664/823 9407.

**Mi 31.12.2024, 15 Uhr, Pfarrkirche St. Georg Horn**

**Silvester**

Dankmesse zum Jahresschluss

**Sa 03.01.2026, 19 Uhr, Vereinshaus Horn**

**GMV HORN – Neujahrskonzert**

Kartenvorverkauf im Weltladen Horn und Restkarten an der Abendkasse, Eintritt EUR 15,- // Schüler und Studenten EUR 10,-

**So 04.01.2026, 17 Uhr, Vereinshaus Horn**

**GMV HORN – Neujahrskonzert**

Kartenvorverkauf im Weltladen Horn und Restkarten an der Abendkasse, Eintritt EUR 15,- // Schüler und Studenten EUR 10,-

# Neue Aktivgruppe für Menschen mit Demenz in Horn

*Mit rund 170.000 Betroffenen steigt die Zahl der Menschen mit Demenz in Österreich. Die Kompetenzstelle Demenz der Caritas St. Pölten unterstützt Angehörige und Betroffene seit fast 20 Jahren mit kostenlosen Beratungen, Vorträgen und Stammtischen zum Austausch. Nun startet ein Pilotprojekt in Horn.*

Seit 7 Jahren in Zusammenarbeit mit dem Demenzservice NÖ informieren die Demenzberater der Kompetenzstelle Demenz der Caritas St. Pölten über Anzeichen und Verlauf der Krankheit und geben wertvolle Tipps im Umgang mit Menschen mit Demenz, die den Alltag erleichtern können. Ziel ist, Angehörige zu entlasten und sie mit wertvoller Hilfestellung zu unterstützen.

## Aktivgruppe für Menschen mit Demenz in Horn

Doch die Angebote für die Betroffenen selbst fehlen bzw. sind nur sehr spärlich vorhanden. Damit pflegende Angehörige zumindest für ein paar Stunden regelmäßig entlastet werden, hat die Caritas nun im Zuge eines LEADER-Projekts eine wöchentliche Aktivgruppe für Menschen mit Demenz in Horn ins Leben gerufen.

Ziel ist es, Menschen mit Demenz zu motivieren, zu aktivieren und zu stärken, die noch vorhandenen Ressourcen der Betroffenen so lange wie möglich zu erhalten, die pflegenden Angehörigen regelmäßig zu entlasten und damit wiederum beizutragen, dass der Betroffene so lange wie möglich zu Hause betreut werden kann.

Die Aktivgruppe startete am 15. September 2025 und ist immer montags von 9 bis 11 Uhr im Gesundheitsplatz Horn. Um eine individuelle Förderung der einzelnen Teilnehmer zu gewährleisten, beschränkt sich die Gruppe auf sechs Teilnehmer. Wird ein Platz dauerhaft frei, wird dieser so schnell es geht nachbesetzt. Es wird eine Warteliste geführt.

Die Aktivgruppe zielt darauf ab, anhand von Erinnerungspflege, Musiktherapie, Bewegungsübungen, Gedächtnisspielen und Sinnesaktivierung, die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern, ihre kognitiven Fähigkeiten zu fördern und soziale Interaktionen zu ermöglichen und kann somit einen wichtigen Beitrag zur Stabilisierung des Gesundheitszustands der Betroffenen leisten.

Information und Anmeldung zur Aktivgruppe unter 0676 83 844 8825 (DGKP Christine Litschauer).



Mehr Infos zum Thema Demenz und alle Angebote der Caritas für Betroffene und Angehörige finden sie unter <https://www.caritas-pflege.at/noewest/kompetenzstelle-demenz/>

**Raiffeisenbank**  
Region **Waldviertel**

**WALD VIERTEL**

**BIS ZU 75€ VORSORGE-BONUS\***

**SICHERN SIE SICH JETZT IHREN VORSORGE-BONUS.**

Bei Ihrem/Ihrer Kundenberater:in abschließen und bis zu 75€ Bonus erhalten.

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

noe.raiffeisen.at/vorsorgebonus

\*Für je Raiffeisenberater:in individuell bei gleicher oder ähnlicher Details. Aktionszeitraum bis 31.01.2026.

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenbank Region Waldviertel AG, Lorenzstraße 11, 3800 Zwettl

## Internationale Spitzenforschung in Horn

Die Stadtgemeinde Horn war vom 15. bis 17. September Gastgeber für eine internationale wissenschaftliche Klausur des Ludwig Boltzmann Instituts für Netzwerkmedizin (LBI-NetMed). Zahlreiche renommierte Forscher aus aller Welt trafen sich in Horn, um über zukunftsweisende medizinische Ansätze zu beraten.

Im Fokus der Arbeit des Instituts steht die Netzwerkmedizin. Im Gegensatz zur isolierten Betrachtung von Krankheiten werden hier die komplexen Zusammenhänge im menschlichen Körper erforscht. Ziel ist es, das Verständnis für Erkrankungen zu vertiefen und damit Diagnose, Behandlung und Betreuung von Patienten maßgeblich zu verbessern. Die Wahl des Tagungsorts fiel auf Horn, da sich die Stadt als idealer Gastgeber erwies. Der moderne Campus Horn bot die perfekten Bedingungen für konzentriertes Arbeiten und intensiven Austausch. Auch die Infrastruktur, die kurzen Wege und die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten der Stadt trugen zum Erfolg der Veranstaltung bei.

Stadtrat Reinhard Litschauer (Stadtentwicklung und Tourismus) betonte: „Es ist uns eine große Ehre, dass eine international so anerkannte Forschungseinrichtung Horn für ihre Klausur gewählt hat. Der intensive Austausch von hochrangigen Wissenschaftlern bestätigt, dass unsere Stadt beste Voraussetzungen für derartige Veranstaltungen bietet.“

Prof. Dr. Jörg Menche, Direktor des LBI-NetMed, und die Organisatorin Dr. Barbara Geist bedankten sich für die Gastfreundschaft und bezeichneten Horn als perfekte Umgebung für ihr inspirierendes Ergebnis.“ Das kulinarische Angebot und die Freundlichkeit der Stadt erhielten durchgehend großes Lob.

## „Back2future“ goes psychische Gesundheit!

Beim 3. Runden Tisch unseres Kinder- und Jugendprojekts hat sich eine große Anzahl an Vertretern aus den Schulen, der BH, der Polizei und sozialer Beratungsstellen dem Thema „Psychische Gesundheit“ gewidmet.

Einige Berichte der Anwesenden haben mir die Wichtigkeit dieser Vernetzungsarbeit noch deutlicher vor Augen geführt! Es ist leider so, dass die Helfersysteme allein aufgrund fehlender Ressourcen und Möglichkeiten immer wieder an ihre Grenzen stoßen. Umso mehr ist die Zusammenarbeit untereinander, der regelmäßige Austausch und die gegenseitige Unterstützung von unglaublichem Wert.

Von Seiten der Gemeinde sind wir einerseits sehr dankbar, dass die Teilnahme und das Interesse an den Runden Tischen so groß sind, und andererseits, dass wir mit der Schulsozialarbeit an allen Pflichtschulen und dem Jugendberatungsprojekt in der Arena die „Maschen“ des Helfernetzwerks noch enger schnüren konnten.

Ab Oktober freut es uns besonders, dass mit einem Teil des Geldes des Lions Leuchtturmprojekts 2024 die Stunden der Jugendberatungsstelle wöchentlich ein wenig aufgestockt werden und nun auch an den höheren Schulen regelmäßig Jugendberatung stattfinden können.

Ich möchte auch gerne nochmals all jene Familien, die sich gerade in einer psychisch belastenden Situation befinden, bestärken, mit einer unserer zahlreichen Beratungsstellen Kontakt aufzunehmen (zu finden im Horner Gesundheits- und Sozialfolder).

„Es ist kein Zeichen von Schwäche oder Versagen, wenn man einmal in einer schwierigen Situation um Unterstützung ersucht – es ist ein Ausdruck von Stärke. Tatsächlich liegt es in unser aller Verantwortung!“ meint Barbara Stark.

Foto: Annette Tesarek



Internationale Wissenschaftler trafen sich Mitte September in Horn.

# Horn ist „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ 2025–2027

Die Stadtgemeinde Horn wurde für die Jahre 2025 bis 2027 mit dem Titel „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ ausgezeichnet. Diese Anerkennung würdigt das Vorbildliche Engagement der Stadt für junge Menschen. Niederösterreichweit setzen sich 285 Gemeinden aktiv für die Jugend ein.

## Gemeinsames Engagement im Bezirk

Horn ist in diesem Engagement nicht allein. Auch zwölf weitere Gemeinden im Bezirk, darunter Altenburg, Drosendorf-Zissersdorf, Langau und Weitersfeld, tragen nun diesen Titel. Sie alle unterstreichen damit ihre Verantwortung für die Zukunft der Kinder und Jugendlichen vor Ort.

## Jugend wird gehört und gefördert

Die Auszeichnung bestätigt, dass Horn aktiv Lebensräume für junge Menschen gestaltet. Das Team um StR Barbara Stark und GR Leonhard Gary setzt auf die Einbindung der Jugend durch gezielte Projekte, Freizeit- und Bildungsangebote. Das Engagement von Bürgermeister, Gemeinderäten und Jugendvertretern sorgt dafür, dass die Jugend gehört, gefördert



GR Leonhard Gary, Kevin Hrdlicka, LR Christiane Teschl-Hofmeister und Mario David freuen sich über die Auszeichnung (v. li.).

und in Entscheidungen eingebunden wird. Barbara Stark ist es aber auch wichtig zu erwähnen, dass diese Auszeichnung all jenen Menschen zu verdanken ist, die sich tagtäglich in den zahlreichen Vereinen und Institutionen um die Belange junger Menschen bemühen!

## KÜCHEN *by Otto Lehr* HORN

[www.kuechen-horn.at](http://www.kuechen-horn.at)



**Stefan Matschiner**  
Planung und Verkauf  
0660/ 50 50 815



**Otto Lehr**  
Geschäftsführer  
Planung und Verkauf  
0660/615 0 815



**Jacqueline Straßer**  
Assistentin der  
Geschäftsleitung  
Planung und  
Social Media

**Gratis 3D Planung**



**Pragerstraße 3-5 Top 6  
3580 Horn  
Parkdeck Öhlknechthof  
gegenüber Lidl  
[office@kuechen-horn.at](mailto:office@kuechen-horn.at)**



Vorraum



Küchen



Wohnzimmer



Bad



**Jetzt kostenlosen Planungstermin sichern**





Klasse 3a mit den Avatar-Masken

## Sicher durch soziale Medien

Im Rahmen eines spannenden Workshops zum Thema "Safer Internet" informierte Alexander Schmelzer die 4. Klassen über den sicheren Umgang mit digitalen Medien. Im Mittelpunkt standen Themen wie Datenschutz, Cybermobbing, Fake News und der bewusste Umgang mit persönlichen Daten im Netz. Mit anschaulichen Beispielen und praktischen Übungen gelang es Alexander Schmelzer, komplexe Inhalte verständlich und praxisnah zu vermitteln. Im Zeitalter der digitalen Medien ist es auch schon im Volksschulalter wichtig, unseriöse Inhalte zu erkennen und die eigene Privatsphäre online zu schützen. Der Workshop stieß auf großes Interesse und lieferte wertvolle Impulse für einen reflektierten und sicheren Umgang mit dem Internet im Alltag.

## Spielerisch Wissenschaft entdecken

"Forsche! Frage! Staune! - Erlebe die Wissenschaft!" - mit diesem Motto lud die Kinderuni Wien am 12. und 13. September in den Nationalpark Thayatal ein. Auch die vierten Klassen der Volksschule Horn waren dabei und tauchten in die Welt der Wissenschaft ein.



Jan Prohaska, Celine Klepetko, Noah Popp, Madeleine Kreuter, Florentin Amon, Marie-Luise Müller (vorne v. l.) sowie Roger Ziembinski, Caroline Zach-Riedl, Matthias Hahn, (Mitte v. l.) mit den Pädagoginnen Anja Weber, Bernd Jaritz, (Leiter des Workshops), Martina Piffl und Samantha Fuss-Tscheppen (hinten v. l.)

## Rhythmus und Teamgeist

Beim Trommelworkshop mit Bernd Jaritz in der Volksschule Horn erhielt jede der dritten Klassen die Möglichkeit, gemeinsam eine Band zu werden. Unter der Leitung von Bernd Jaritz studierte jede Klasse in vier Einheiten ihr ganz eigenes Musikstück ein.

Das Projekt ging über die reine Musik hinaus: Neben der Stärkung des Rhythmusgefühls und des Interesses an Instrumenten standen vor allem die sozialen Aspekte im Vordergrund. Die Kinder lernten spielerisch, wie Gemeinschaftsgefühl, Toleranz und Zusammenarbeit zum Erfolg führen.

Zum Abschluss präsentierten die jungen Trommler ihr Können bei einem kleinen Konzert im Turnsaal. Die erlernten Stücke wurden den Mitschülern sowie den Eltern und Interessierten per Video zugänglich gemacht.

Die jungen Forschenden experimentierten nach Herzenslust, lernten viel über die Abläufe an einer Universität und wurden am Ende

sogar mit einem Diplom ausgezeichnet. Mit großem Eifer und viel Freude konnten sie ihre Neugier für Natur und Forschung richtig ausleben.



Die Klassen 4a, 4b und 4c der Volksschule Horn mit den Begleitlehrerinnen Sissi Dolinsek und Anja Heiligenbrunner (vorne v. l.) und den Klassenlehrerinnen (hinten v. l.) Renate Schlosser, Elisabeth Mayerhofer und Ulrike Schaupp.

## Praxistage legen Grundstein für Lehrstellen

Die Schülerinnen und Schüler der PTS Horn haben ihre erste Berufspraktische Woche in regionalen Betrieben erfolgreich abgeschlossen.

Unter dem Motto „Hineinschnuppern in den Wunschberuf“ sammeln die Jugendlichen wichtige Praxiserfahrung und knüpfen Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern. Insgesamt stehen ihnen 15 Schnuppertage pro Jahr zur Verfügung, um den richtigen Beruf zu finden.

Vorbereitet wurden sie durch intensive Schulwochen, in denen Themen wie Bewerbung und Berufsfindung im Fokus standen. Die erste praktische Woche legt nun den Grundstein für die zukünftige Lehrstelle.

Am Bild: Nico Pfannhauser



## „Der kleine Prinz“ voller Poesie

Ein besonderes Theatererlebnis boten die Maturaklassen des Gymnasiums, als sie den zeitlosen Klassiker „Der kleine Prinz“ auf die Bühne brachten. Unter der Leitung von Lehrerin Melanie Wurth spielten die Oberstufenschüler für die ersten Klassen des Gymnasiums sowie für die Kinder der Volksschule Horn.

Die Aufführung, die durch zwei engagierte Drittklässlerinnen bereichert wurde, war eine Reise voller Poesie und Tiefgang. Für die stimmungsvolle Atmosphäre sorgten die Achtklässler mit Musiklehrerin Christiane Resch-Raab, deren perfekt ausgewählte Songs die emotionale Geschichte untermalten.

Im Zentrum stand die berührende Kernbotschaft des Stücks: Freundschaft bedeutet Verantwortung – man sieht nur mit dem Herzen gut, und das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar. Der kleine Prinz lehrt, dass die eigene Rose einzigartig ist, weil man ihr Zeit geschenkt und sie ins Herz geschlossen hat.



## HLW Horn: Sprachwoche mit Regenschauern und stürmischen Böen

*Irland – die grüne Insel – ist bekannt für ihre schroffen Küsten, steilen Klippen, traditionelle Folk-Music und lebendige Pub-Kultur. Gleichzeitig bietet sie die perfekte Gelegenheit, Englisch zu lernen - mit den Annehmlichkeiten, die uns die EU bietet.*

Auch das Wetter zeigte sich in der Woche vom 11. bis 18. September von seiner typischen Seite: Regenschauer und stürmische Böen begleiteten die Jugendlichen, die gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Birgit Sporrer und Claudia Stummer die schönsten Sehenswürdigkeiten des Landes erkundeten. Auf dem Programm standen Ausflüge nach Dublin, Howth und Bray sowie an die West-

küste zu den weltberühmten Cliffs of Moher und in die lebendige Stadt Galway. Auch Bewegung und Spaß kamen nicht zu kurz – z. B. bei einem atemberaubenden Cliff Walk, einem ausgelassenen irischen Tanzabend oder beim Bowling. Nach dem Vormittagsunterricht blieb reichlich Zeit für gemeinsame Aktivitäten, bevor die Schülerinnen und Schüler abends das Leben



Karoline Engel, Bernadette Freitag, Anna-Lena Gerstl, Anja Steiner, Malene Wolf und Nina Haschka (v. l.) bei der Sprachreise in Irland.

in ihren Gastfamilien in Dun Laoghaire kennenlernen durften. So verging die abwechslungsreiche Woche

wie im Flug – und hinterließ wertvolle sprachliche Fortschritte und viele schöne Erinnerungen.

## Maturareise nach Amsterdam

Die Maturaklassen der HLW Horn (5.HLWA und 5.HLWB) reisten im September mit ihren Klassenvorständen Thomas Newerkla und Agnes Wagner in die niederländische Hauptstadt Amsterdam.

Die Anreise erfolgte mit dem Nightjet. Neben einer Grachtenfahrt und Besuchen der 5D-Show „This is Holland“ sowie des „Nemo Science“ Museums stand vor allem der Besuch des Anne-Frank-Hauses im Mittelpunkt der Kulturreise.

Die Schülerinnen und Schüler gewannen wertvolle Einblicke in die europäische Kultur und sind nun gut motiviert für die Vorbereitung auf die Reife- und Diplomprüfung.



Lara Haberl, Anika Deimel und Marlene Redl (v. li.) in der Stadt unterwegs.

Amsterdam ist auch als die Stadt der Fahrräder bekannt.



# Mehr Giga für Ihre Gemeinde!

## Im #JetztNetz

- + regionale Betreuung vor Ort
- + kostenlose Serviceline
- + persönliche Ansprechpartner
- + Highspeed von kabelplus



+43 5 0514 13700  
beratung@kabelplus.co.at

**-50%**  
für 8 Monate  
auf das Grundentgelt von  
kabelplus Produkten\*

Ein Anschluss.  
Alles möglich:  
**TV, Internet  
& Telefonie**

**kabelplus**  
alles im plus



\* Aktion gültig bis auf Widerruf im neGIG-Netz bei Neuanmeldung durch Neukunden. Der Rabatt ist für 8 Monate gültig, ab dem 9. Monat reguläres Monatsentgelt lt. gültigem Tarifblatt, 24 Monate Mindestvertragsdauer. Exklusive Entgelte für MAGIC TV Zusatzpakete, zusätzlichen Speicher, kabelTEL Gesprächsentgelte, kabelplusMOBILE, und waveNET sowie Hardwaremiete. Kunden-werben-Kunden-Bonus I.H.v. 30,00 Euro wird einmalig auf das Kundenkonto gutgeschrieben. Zusätzlich Hardwaremiete. Einmalig 99,00 Euro für Aktivierung beim Netzbetreiber bei erstmaliger Inbetriebnahme des Hausanschlusses (Betrag wird an Netzbetreiber weitergegeben). Einmaliges kabelplus-Anschlussentgelt entfällt bei Selbstinstallation, bei Anschlussherstellung durch einen Montagepartner einmalig 69,90 Euro). Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwalige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich. Der nach Abzug des Rabattes zu verrechnende Betrag wird auf die zweite Nachkommastelle kaufmännisch gerundet. Vorbehaltlich Druck- und Tippfehler. kabelplus GmbH, 2344 Maria Enzersdorf

**noegig**

# Tischtennis Horn: Erfolgreicher Start und Großveranstaltung 2026

Die Tischtennis Sektion der Union Raiba Horn ist mit sieben Mannschaften in die neue Saison gestartet und meldet erste Erfolge.

## Erste Erfolge und "Rookie of the Year"

Beim Saisonauftakt in Zwettl stellte die Sektion trotz Ausfällen das größte Teilnehmerfeld. Sportlich überzeugte Lukas Gebert-Germ mit Platz 3 in der 2. Gruppe. Der junge Oberligaspieler gilt als "The Rookie of the Year 2025".

Auch die Union APV Horn 7 zeigt sich stark: Das Team mit den Brüdern Brausteiner und Müllauer führt aktuell die Tabelle der 2. Klasse Nord souverän an.

Der erste Sieg der Oberliga-Mannschaft Union Raiba Horn 1 wurde durch die Talente Lukas Gebert-Germ (19) und Hamdija Duric (21), unterstützt von Reinhard Pleßl, gesichert.

## Fokus auf den Nachwuchs

Zur Gewinnung neuer Spieler veranstaltete die Sektion ein Schnuppertraining. Zudem wird das etablierte Regionaltraining unter der Leitung von Profitrainer Willi Fuchs (ehemaliger Trainer von Stefan Fegerl) aufgrund des großen Zulaufs nun Sonntag vormittag in der Horner Sporthalle abgehalten.

## "Save the Date": Staatsmeisterschaften 2026

Der Höhepunkt steht bereits fest: Am 21. und 22. März 2026 organisiert die Sektion die Tischtennis-Staatsmeisterschaften in Horn. Es werden bis zu 80 Top-Athleten erwartet, und der ORF wird berichten. Ein besonderes Highlight ist die Teilnahme der mittlerweile amtierenden Europameisterin Sofia Polkanova, die bereits 2015 in Horn aufgeschlagen hat.



Lukas Gebert-Germ, Reinhard Pleßl und Hamdija Duric (v. li.)



Magdalena Hengstberger, Dominik Stefal, Tobias Brausteiner, Nicolas Raith, Daniel Müllauer, Sebastian Brausteiner und Sektionsleiter und Betreuer Reinhard Pleßl (v. li.)

## Stadt Horn gewinnt bei der spusu NÖ-Gemeindechallenge

Großer Erfolg für die Stadt Horn im Rahmen der diesjährigen spusu NÖ-Gemeindechallenge: Horn hat bei der Verlosung der Aktion „100-für-100“-Challenge gewonnen und sich damit einen attraktiven Preis gesichert.

## 100 Eintrittskarten zum Riesentorlauf im Dezember

Der Hauptgewinn, gestiftet vom SPORTLAND Niederösterreich, umfasst 100 Eintrittskarten für den Riesentorlauf der Damen, der am 27. Dezember 2025 am Semmering stattfindet. Zusätzlich zu den Tickets wird auch die Busfahrt zum Event für die 100 Gewinner organisiert und zur Verfügung gestellt.

Die Stadt Horn freut sich über diesen Gewinn, der unseren Bürgerinnen und Bürgern ein unvergessliches Sporterlebnis ermöglicht und das Engagement der Gemeinde bei der NÖ-Gemeindechallenge honoriert.



In Vorfreude bereiten sich bereits GR Christian Mayer, StR Maria van Dyck, Bgm. Gerhard Lentzschig, StR Evelyn Schmidt und Alois Amsüß (am meisten Punkte gesammelt) auf den Riesentorlauf der Damen vor.

# Infrastrukturwandel in Doberndorf erfolgreich abgeschlossen

*Doberndorf hat eine umfassende und zukunftsweisende Modernisierung erfolgreich beendet. Durch das Großprojekt "Kanal- und Kläranlage Doberndorf" wurde der Ort nicht nur mit einer hochmodernen Kläranlage ausgestattet, sondern auch die gesamte Ortsinfrastruktur von Grund auf erneuert – von Glasfaser bis zur Dorfstraße.*

Nach zwei Jahren intensiver Vorbereitung fiel im Mai 2024 der Startschuss für die Bauphase, die Doberndorf fundamental veränderte. Das Ziel war ambitioniert: den Ort nicht nur funktional, sondern auch optisch und technologisch zu erneuern. Ein großes Vorhaben, das gelungen ist und am 16. Oktober 2025 ordentlich gefeiert wurde. Bürgermeister Gerhard Lentschig freut sich über das Ergebnis: „Rund 2,5 Million Euro haben wir investiert, um Doberndorf fit für die Zukunft zu machen.“

Aufgrund der dringenden Notwendigkeit der Errichtung einer Kleinkläranlage wurden auch die bestehenden Straßen neu asphaltiert. Im Zuge dieser Arbeiten erfolgte zudem die Verlegung der Leitungen von Kabelplus sowie die Errichtung einer neuen Straßenbeleuchtung.

„Doberndorf zeigt sich nun rundum saniert und bestens gerüstet für die kommenden Jahre“, so Stadtrat Manfred Daniel.



StR Manfred Daniel, Bgm. Gerhard Lentschig, GR Isabel Mang und OV Christian Goll (v. l.)



StR Marco Stepan, OV Christian Goll, GR Walter Kogler-Strommer, GR Isabel Mang, Bgm. Gerhard Lentschig und StR Manfred Daniel (v. li.)

Bilder (2): Gemeinde / J. Langstadlinger

## Die wesentlichen Veränderungen nochmals auf den Punkt gebracht:

### Die neue Kläranlage

Die bisher genutzten Kleinsenkgruben wurden durch eine moderne, biologische Kompaktkläranlage ersetzt. Die Anlage ist zukunftssicher auf 80 Einwohner ausgelegt und reinigt das Abwasser so effektiv, dass es nun bedenkenlos in den Trampelbach eingeleitet werden kann. Ein logistisches Highlight der Bauarbeiten war die Montage der drei massiven Behandlungsschächte am 27. Juni 2024, die zusammen rund 60 Tonnen wogen.

### Vernetzung für Jahrzehnte

Die Errichtung der Kläranlage war der Anlass für eine umfassende Erneuerung des gesamten unterirdischen Netzes. Das war eine Tiefbau-Meisterleistung:

- Entwässerung: Alle Gebäude wurden an den 1.100 Meter langen Schmutzwasserkanal angeschlossen. Zusätzlich wurde der Regenwasserkanal auf 801 Metern erneuert.
- Trinkwasser und Brandschutz: Zur Sicherung der Wasserversorgung wurden 1.300 Meter neue Wasserleitungen verlegt. Zwei neue Hydranten verbessern zudem den Brandschutz der Ortschaft.
- Digitalisierung: Die Modernisierung der Strominfrastruktur – alle ober-

irdischen Stromkabel wurden in die Erde verlegt – wurde strategisch genutzt, um gleichzeitig eine Glasfaserleerverrohrung zu verlegen. Stadtrat Daniel betonte stolz, dass Doberndorf damit nun "internetfit" sei und an das schnelle Breitbandnetz angeschlossen werden kann.

### Erneuerte Straßen

Was Anfang des Jahres noch eine Prognose war ("2025 bleibt kein Stein auf dem anderen"), ist nun Realität: Die betroffenen Straßen und sämtliche Nebenanlagen wurden im laufenden Jahr von Grund auf erneuert. Die Dorfstraße ist neu und vollständig asphaltiert und auch die Nebenanlagen sind fertig, was die Attraktivität des Ortes deutlich steigert.

### Dank an die Bürger

Bürgermeister Lentschig lobte den termingerechten Abschluss der Arbeiten. Sein besonderer Dank galt dabei der Bevölkerung von Doberndorf, die während der unvermeidlichen Bau-Einschränkungen großes Verständnis und Rücksichtnahme gezeigt hatte. Die Freude über den modernisierten und attraktiveren Ort ist bei allen Beteiligten spürbar.



Bgm. Gerhard Lentschig mit Emma, Ferdinand und Jana, GR Claudia Langer (vorne v. l.) sowie LAbg. Franz Linsbauer, StR Maria van Dyck, Reinhard Dittrich (Innenputz & Fassaden) und StA.Dir-Stv. Petra Zach



Fotos: Gemeinde / G.Hohenegger

OV GR Robert Lochner, GR Johanna Leithner, GR Martin Pichlmayer, StR BR Klemens Kofler, Bgm. Gerhard Lentschig, Reinhard Dittrich (Innenputz & Fassaden), StR Maria van Dyck, GR und Kindergartenleiterin Claudia Langer und LAbg. Franz Linsbauer.

## Sanierung im Kindergarten Ferdinand-Kurz-Gasse abgeschlossen

*Nach einigen Monaten Bauzeit können die Kinder des Kindergartens in der Ferdinand-Kurz-Gasse endlich wieder die gesamte Gartenanlage bespielen! Die Freude darüber ist riesig und wurde am Freitag, den 17. Oktober 2025, gebührend gefeiert.*

Bürgermeister Gerhard Lentschig erklärte den Kindern liebevoll, warum die Renovierung notwendig war, und lud sie zu einer Würstel-Jause ein.

Das Highlight des Festes war der Auftritt der Kinder: Gemeinsam mit ihren Betreuerinnen präsentierten sie einen extra einstudierten „Baustellensong“. Ausgestattet mit selbst gebastelten Gerüst, Fenster, Maurerkelle und Malerrol-



Jana freut sich über die Schokolade von Bürgermeister Lentschig.

le beeindruckten die Kinder die anwesenden Gäste und sorgten für sichtlich gerührte Gesichter bei den politischen Vertretern.

Der Bgm. Gerhard Lentschig und StR Maria van Dyck bedankten sich bei den geduligen Kinderbetreuerinnen mit einem Geschenkkorb voller Süßigkeiten. Für die Betreuerinnen war das „Aus der

Baustelle“ erleichternd und die Kinder nutzten gleich wieder die freie große Gartenfläche zum „herumdüsen“.

### Wie es zu der Renovierung kam

- Auslöser: Fassadenteile lösten sich am 19. August 2024 (Ferdinand-Kurz-Gasse).
- Ergebnis der Überprüfung: Fachmännische Überprüfung zeigte die Notwendigkeit umfassender Sanierungsmaßnahmen.
- Beginn der Sanierung: 14. April 2025
- Umfang der Sanierung: Fassadenerneuerung (neuer Verputz), Fenstertausch, Wechsel der Eingangstür, Anbringung von Beschattung mit elektronischer Funksteuerung bei den meisten Fenstern, Anbringung von Insektenschutzgittern.
- Planung: Architekt Litschauer ZT GmbH
- Kosten: ca. 330.000 Euro

# Der Zweigverein des ÖAMTC Horn stellt sich vor

*Der ÖAMTC Zweigverein Horn bietet allen Mitgliedern des ÖAMTC in der Region eine lebendige, persönliche Anlaufstelle und ist eine Teilorganisation des Automobilclubs.*

Als autonomer Verein unterliegt er dem österreichischen Vereinsgesetz und ist Teil der Gemeinschaft von 20 Zweigvereinen in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland. Die Mitgliedschaft im Zweigverein ist kostenlos.

## Was uns bewegt:

### Leidenschaft auf Rädern

Die Hauptidee des Vereines ist es, den Mitgliedern im ländlichen Raum durch regelmäßige Clubabende, Ausflüge und Veranstaltungen ein starkes regionales Clubleben zu bieten. Der 1955 gegründete Zweigverein Horn legt seinen Fokus vor allem auf die Bereiche Rad, Oldtimer und Motorsport. „Bei uns ist alles gut aufgehoben, was Räder hat“, meint Obmann Hans Hohenegger.

## Die Highlights im Jahreskalender:

- Oldtimer-Rallye Kraut & Rüben: Jedes Jahr im Oktober ein bekannter Fixpunkt.

- Neu: Die Winter-Wertungsfahrt „Nacht & Nebel“, die am 24. Jänner 2026 ihre Premiere feiert.
- Clubreise: Jährlich im August geht es zum größten europäischen Volkswagen-Treffen an die Formel 1 Rennstrecke nach Spa-Francorchamps, oft verbunden mit dem Besuch spannender Auto- und Technikmuseen.
- Radsport: Der Zweigverein schickt Teams zum anspruchsvollen 24-Stunden-Rad-Rennen am Nürburgring.

## Gemeinschaft und Treffen

Neben den Großveranstaltungen pflegt der Verein den gemeinschaftlichen Zusammenhalt durch „Schrauber-Treffen“, Klausuren, Kegelabende und gemeinsame Ausflüge. Jeden Freitag ab 20 Uhr gibt es einen Clubabend im eigenen Vereinslokal in der Arena Horn, Raabser Straße 34. Wer Interesse hat, kann gerne einfach zu einem der Clubabende vorbeikommen.



## Der Zweigverein Horn ist 70

Aufgrund des Jubiläums „70 Jahre Zweigverein Horn“ lud der Zweigverein Horn die Obleute der anderen 19 Zweigvereine zur jährlichen Obleute-Konferenz in die schöne Stadt Horn ein. Neben den Besprechungen lernten die Gäste Horn in einer Stadtführung und einer Nostalgiefahrt mit dem Traktor kennen. Überrascht wurde der Obmann Hans Hohenegger mit dem Ehrenzeichen in Gold des ÖAMTC für seine besonderen Verdienste. Für einen „zauberhaften“ Abschluss sorgte der Magier „Maguel“ mit einer fulminanten Show.

## Weitere Auskünfte:

Hans Hohenegger: 0664 8403474 oder  
Arnold Jungwirth: 0664 73713829  
Email: [oeamtc.zvhorn@gmail.com](mailto:oeamtc.zvhorn@gmail.com)  
[www.zvhorn.at](http://www.zvhorn.at)



Renault Alpine A110 (oben)  
Porsche Salzburg-Werkskäfer 1302 (li.)



Präsident der Zweigvereine Walter Reiter (li.), und der Obmann ZV-Baden Christian Grünwald (3. v. li.) verliehen dem Horner ZV-Obmann Hans Hohenegger (2. v. li.) das goldene Ehrenzeichen des ÖAMTC. Bgm. Gerhard Lentschig (re.) gratulierte herzlich.



Die aktiven Mitglieder des ÖAMTC Zweigvereines Horn. Am Bild: Bgm. Gerhard Lentschig gratuliert Franziska Stöger, Christian Zaiser, Herta Sochurek, Georg Gruber, Schriftführerin Sarina Sochurek, Kassier Lukas Sochurek, Schriftführer-Stv. Lukas Hohenegger, Obmann Stv. Arnold Jungwirth und Obmann Hans Hohenegger (v. li.) zum 70-jährigen Bestehen des Vereins.

# Die Pfadfinder Horn stellen sich vor

Sie sind die größte internationale Kinder- und Jugendbewegung der Welt und auch in Horn erleben junge Menschen das Abenteuer des Lebens: Die Pfadfindergruppe Horn feiert seit Jahren großen Zulauf und ist eine starke Säule der Jugendarbeit in der Region.

Als Teil der weltweiten Pfadfinderbewegung (rund 40 Millionen Mitglieder) und des österreichischen Verbands der PPÖ, bieten die Pfadfinder Horn Kindern und Jugendlichen einen sicheren Ort für ihre Entwicklung. Die Bewegung ist ehrenamtlich, überparteilich und offen für alle – unabhängig von Herkunft, Glaube oder Beeinträchtigung.

## Massiver Zuwachs

Die 1956 gegründete Horner Pfadfindergruppe hat sich in den letzten zehn Jahren beeindruckend entwickelt. Von rund 70 aktiven Mitgliedern im Jahr 2015 ist die Zahl bis 2025 auf etwa 180 aktive Mitglieder angewachsen.

Die Kinder und Jugendlichen sind in fünf Altersstufen unterteilt:

- Biber (5 - 7 Jahre)
- Wichtel & Wölflinge (7 - 10 Jahre)
- Guides & Späher (10 - 13 Jahre)
- Caravelle & Explorer (13 - 16 Jahre)
- Ranger & Rover (16 - 20 Jahre)

In den wöchentlichen Heimstunden wird durch gemeinschaftliches Spiel und Erleben an acht pädagogischen



Das Sommerlager, heuer in Ritzing, ist jedes Jahr ein Highlight der Horner Pfadfinder.

Schwerpunkten gearbeitet. Ziel ist es, junge Menschen zu unterstützen und zu fördern, dass sie verantwortungsvolle, selbständig denkende und engagierte Persönlichkeiten werden.

## Weltweite Verbundenheit

Die Höhepunkte jedes Pfadfinderjahres sind die Sommerlager. Diese finden mal gruppenintern, mal mit einer Altersstufe allein oder auch im Verbund mit zahlreichen anderen Gruppen statt.

## Wichtige Pfadfinder Events

- 2024: Teilnahme am internationalen Großlager „WoidLa24“ in Waldreichs/Ottenstein mit rund 3500 Teilnehmern.
- 2025: Sommerlager in Ritzing im Burgenland, bei dem 80 Kinder und Jugendliche unter dem Motto „Jumanji“ das Abenteuer suchten.

2026: Geplante Auslandsreisen einzelner Altersstufen nach Schweden und in die Niederlande.

Lust auf Abenteuer? Die Pfadfinder Horn freuen sich über jedes neue Gesicht!



PFADFINDER\*INNEN  
ÖSTERREICH  
Horn

## Webseiten

Pfadfindergruppe Horn:

<https://pfadfinder-horn.at/>

Pfadfindergilde Horn:

<https://www.pgoe.at/>

## Mail-Adressen

Pfadfindergruppe Horn:

[kontakt@pfadfinder-horn.at](mailto:kontakt@pfadfinder-horn.at)

Pfadfindergilde Horn:

[pfadfindergilde.horn@gmail.com](mailto:pfadfindergilde.horn@gmail.com)



Beim Pfingstlager in Röhrenbach war der Gemeinschaftssinn und die Freude über die gemeinsamen Aktivitäten sichtbar und spürbar.



Am Lagerfeuer gemeinsam singen und feiern rundet einen abenteuerlichen Tag ab.

# Wasser- und Abwasserverband Horn setzt

*Ein wichtiger Schritt für die regionale Nachhaltigkeit und Energieversorgung: Die beiden Gemeindeverbände Horns für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind der Erneuerbaren-Energie-Gemeinschaft (EEG) Horn beigetreten. Seit September 2025 beziehen beide Verbände nun günstig und regional erzeugten PV-Strom direkt aus der Kraft der Sonne.*

Die EEG Horn wurde Ende 2024 gegründet, um eine nachhaltige Energieversorgung mit Sonnenstrom aus der Region für die Region zu sichern. Der Beitritt der beiden Verbände gilt als echter Meilenstein für die gesamte Region.

## Über 500.000 kWh sauberer Strom jährlich

Zukünftig werden die beiden Verbände jährlich viele tausende Kilowattstunden

(kWh) sauberen Strom von den Mitgliedern der EEG Horn beziehen. Dies bringt gleich mehrere Vorteile mit sich:

- Entlastung der Umwelt und Stärkung der Region: Der Umstieg auf regionalen Sonnenstrom unterstützt die Umwelt und fördert die lokale Wertschöpfung.
- Reduzierung der Netzbelastung: Der regionale Energieaustausch im Versorgungsgebiet des Umspannwerkes Horn führt zu einer spürbaren Entlastung des Stromnetzes und minimiert Leitungsverluste.

## Stabile Preise und hohe Ersparnisse

Ein wesentlicher Vorteil für die Mitglieder der EEG Horn ist der direkte Austausch erneuerbarer Energie. Dadurch sparen sie bei den Netzgebühren bis zu 5,6 Cent (netto) pro Kilowattstunde.

Zusätzlich zur Kostenersparnis profitieren alle Mitglieder von einer langfristigen Preisstabilität:

- Der Strompreis für Bezieher bleibt bis 2044 auf 15 Cent/kWh (netto) fixiert.
- Einspeiser erhalten eine garantierte Vergütung von 13 Cent/kWh.

Die EEG Horn steht für regionale Wertschöpfung und erneuerbare Energie – aus Überzeugung gemeinsam.

Wenn Sie Teil dieser zukunftsorientierten Gemeinschaft werden möchten, finden Sie alle Informationen zur Mitgliedschaft unter: [www.eeghorn.at](http://www.eeghorn.at)



Tel.: 02982 / 35253  
 Fax: 02982 / 20512  
 E-mail: [office@oelknecht.at](mailto:office@oelknecht.at)  
[www.oelknecht.at](http://www.oelknecht.at)

Haustechnik Ölknecht GmbH  
 Honorius-Burger-Straße 6  
 3580 Horn

**Gas | Wasser | Heizung | Solar | Wärmepumpen**



## Was es auch ist, sag es uns mit CITIES.

Dein Anliegen landet direkt bei der dafür zuständigen Stelle und wird verlässlich & zeitnah bearbeitet.

MEHR INFOS ZU CITIES:  
[WWW.CITIESAPPS.COM](http://WWW.CITIESAPPS.COM)

Laterne kaputt oder Gehweg verschmutzt?



# auf Sonnenstrom

Bilder: Josef Pfleger



StR Manfred Daniel, GR Andreas Holzbrecher, GR Isabel Mang, Stefanie Widhalm, Martin Stern und Horns Geschäftsführer beider Gemeindeverbände Johannes Kapitan (v. li.)

## Impressum

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:  
Stadtgemeinde Horn, 3580 Horn, Rathausplatz 4;  
Redaktion: Gabriele Hohenegger, Stadtgemeinde Horn,  
3580 Horn, Rathausplatz 4, Tel. 02982/2656,  
E-Mail: [presse@horn.gv.at](mailto:presse@horn.gv.at);  
Layout und Inseratannahme u. -gestaltung: Pressebüro  
Pfleger, 3580 Horn, Hangsiedlung 7, Tel. 0699 182 13 107,  
E-Mail: [redaktion@pfleger.at](mailto:redaktion@pfleger.at);  
Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., 3580 Horn,  
Wiener Straße 80, Tel. 02982/4161,  
E-Mail: [druckerei.office@berger.at](mailto:druckerei.office@berger.at);  
Bilder: wenn nicht namentlich genannt: von Autoren zVg;  
Titelbild: Ehrungen / Gabriele Hohenegger  
Verlags- und Herstellungsort: 3580 Horn

## Haftungsausschluss

Die in unseren Gemeindenachrichten sowie auf unserer Website enthaltenen Informationen werden ausschließlich für allgemeine, unverbindliche Informationszwecke kostenlos zur Verfügung gestellt.

Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Insbesondere wird für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität ausdrücklich keine Gewähr übernommen. Eine Haftung von Seiten der Gemeinde ist ausgeschlossen.

Die Verwendung der Inhalte erfolgt auf eigenes Risiko des Nutzers.



Bild: Gemeinde / Langstadlinger

## Diamantene Hochzeit: Herta und Gerhard Spitaler

Herta und Gerhard Spitaler feierten am 6. August ihre Diamantene Hochzeit und blickten dabei auf 60 gemeinsame Ehejahre zurück. Stadträtin Maria van Dyck überbrachte im Namen der Stadtgemeinde Horn herzliche Glückwünsche zu diesem besonderen Jubiläum.



Bild: privat

## 90. Geburtstag: Walter Kalab

Am 5. August feierte Walter Kalab seinen 90. Geburtstag. Stadträtin Maria van Dyck überbrachte ihm im Namen der Stadtgemeinde Horn herzliche Glückwünsche zu diesem besonderen Anlass.

## Verlautbarung von Ehrungen

Im NÖ Ehrungsgesetz, LGBL 0515, ist im § 5 Folgendes festgehalten: „Das Land Niederösterreich und die Gemeinden sind berechtigt, Ehrungen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben.“

### Ehrungen bei goldenen Hochzeiten

Wir bitten auch heuer wieder alle Ehepaare, die ein Hochzeitsjubiläum (ab 50 Ehejahren) feiern, am Gemeindeamt anzurufen und uns das Datum ihrer Eheschließung bekanntzugeben, damit wir eine Ehrung durchführen können. Aus Datenschutzgründen ist keine lückenlose Erfassung der Verehelichung unserer Gemeindebürger möglich.

Falls Sie eine Veröffentlichung nicht wünschen, bitte um Bekanntgabe an [presse@horn.gv.at](mailto:presse@horn.gv.at) oder 02982/2656-218.

## Wenn Sie die Gemeindenachrichten nicht erhalten ...

Trotz intensiver Bemühungen kommt es immer wieder vor, dass die Gemeindenachrichten in manchen Teilen im Gemeindegebiet Horn unzureichend ausgetragen werden. Bitte melden Sie uns, wenn Sie die Gemeindenachrichten nicht erhalten, damit wir der Ursache nachgehen können. Infos an: Gabriele Hohenegger, 02982/26 56-219 oder [presse@horn.gv.at](mailto:presse@horn.gv.at).

## Nachruf

Die Stadtgemeinde Horn trauert um ihre langjährige Bedienstete Sonja Knierling, die am 26. September 2025, im 51. Lebensjahr nach schweren Leiden verstorben ist.



Sonja Knierling hat in ihrer 15-jährigen Zugehörigkeit zur Stadtgemeinde Horn durch ihr pflichtbewusstes und stets kollegiales Verhalten viel Anerkennung und Wertschätzung erworben. Ihre Kollegen vermissen die überaus fleißige und immer freundliche Mitarbeiterin, die für viele auch zur Freundin geworden ist. Verbunden mit einem letzten Dank wird ihr ein ehrendes Gedenken bewahrt.

Ein aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer Familie und ihrem Lebensgefährten.

Bürgermeister  
Mag. Gerhard Lentschig

Stadtamtsdirektor  
Dr. Matthias Pithan

## Geburten

- 08.08. Melina Müller-Strasser, Breitenreich
- 05.08. Rose Al-Hasoone, Horn
- 29.08. Charlotte Schleinzer, Mödring

## Eheschließungen

- 04.09. Nabil Deeb und Sumaya Saed, beide Horn
- 20.09. Lisa-Maria Bäck und Oliver Herites, beide Horn

## Geburtstage / Jubiläen

- 24.10. Maria Pfeifer, Horn, 85
- 08.11. Adolf Gruber, 85
- 09.11. Ferdinand Berger, 85
- 15.11. Rupert Kopper, 85
- 18.11. Alfred Winkler, 80
- 22.11. Franziska Führer, 95
- 24.11. Monika Obricht, 85
- 29.11. Erika Gruber, 85
- 30.11. Helga Riegler, 80
- 03.12. Günther Schönhacker, 85
- 11.12. Elfriede Heetbrink, 85
- 16.12. Liselotte Enzenberger, 80
- 17.12. Franz Gruber, 85
- 21.12. Hermine Hiemetzberger, 80
- 30.12. Elfriede Semper, 85
- 30.12. Margarita Schlosser, 85



## Todesfälle

- 29.07. Rudolf Groismaier, Horn, 96
- 31.07. Erwin Polt, Horn, 84
- 01.08. Anton Felzmann, Horn, 89
- 01.08. Eleonore Maurer, Horn, 90
- 02.08. Edith Sarne, Horn, 93
- 04.08. Franz Lengenfelder, Horn, 82
- 04.08. Josefa Riegler, Horn, 71
- 12.08. Maria Winkler, Horn, 91

- 18.08. Hermine Silberbauer, Horn, 75  
 20.08. Gerald Achleitner, Horn, 56  
 21.08. Johann Kaderabek, Horn, 82  
 24.08. Josef Ederer, Horn, 59  
 24.08. Christa Kurzeck, Horn, 90  
 24.08. Anneliese Rogetzer, Horn, 94  
 25.08. Hedwig Burger, Horn, 93  
 25.08. Andreas Hofmann, Horn, 64  
 25.08. Johann Toifl, Breitenreich, 73  
 26.08. Horst Kurt Mahler, Horn, 82  
 30.08. Martina Erhart, Breitenreich, 57  
 30.08. Anton Fuchs, Horn, 86  
 01.09. Lieselotte Leitner, Horn, 85  
 11.09. Theresia Lehr, Horn, 80  
 16.09. Herta Maria Großmann, Horn, 90  
 21.09. Monika Dollensky, Horn, 65  
 22.09. Marlene Eisenhauer, Horn, 42  
 26.09. Sonja Knierling, Horn, 50  
 29.09. Martin Zuba, Horn, 52  
 03.10. Maria Veigl, Horn, 89  
 05.10. Franz Winkelhofer, Horn, 68

## Informationen zur Toten- beschau

Was ist zu beachten, wenn der Tod zuhause eintritt?

1. Verständigen Sie den Hausarzt oder rufen Sie den Ärztendienst 141, damit dieser die Todesfeststellung vornehmen kann.
2. Eine schriftliche Anordnung des Arztes muss unbedingt vor Abholung des Verstorbenen erteilt werden. Erst dann ist eine Beauftragung der Bestattung Horn möglich.
3. Liegt keine schriftliche Anordnung vor, wird innerhalb von 24 Stunden die Totenbeschau durch einen zur Totenbeschau befugten Arzt vorgenommen, welcher den Abtransport des Leichnams durch die Bestattung Horn veranlasst.

**Bitte bedenken Sie, dass von Montag bis Samstag in der Zeit von 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ganztags kein zur Totenbeschau befugter Arzt erreichbar ist.**

## Mitteilung der Friedhofsverwaltung

### Grabdenkmäler:

Da es immer wieder in Friedhöfen zu Unfällen durch umstürzende Grabdenkmäler kommt, werden alle Benützungsberechtigten einer Grabstelle ersucht die Standfestigkeit der Grabanlage von einem für diese Arbeiten befugten Steinmetzbetrieb überprüfen und gegebenenfalls befestigen und verankern (verzapfen) zu lassen. Durch Materialermüdung bei der Verbindung zwischen Grabdenkmal und Sockel bzw. durch überhaupt fehlende (vor allem bei etwas älteren Denkmälern) oder nicht effiziente Verzapfung besteht auch bei scheinbar geradestehenden Denkmälern die große Gefahr, dass diese beim Anlehnen oder Anhalten von Personen umstürzen. Da die Denkmäler sehr schwer sind, ist dann speziell für Kinder und ältere Personen eine große Gefährdung gegeben.

Die benützungsberechtigte Person ist außer für den ordentlichen Zustand der Grabstelle auch für das Grabdenkmal verantwortlich und haftet alleine für eventuell auftretende Schäden. Werden Arbeiten an einem Grabdenkmal von einem behördlich konzessionierten Steinmetzbetrieb durchgeführt, so kann dieser Betrieb vom jeweiligen Benützungsberechtigten eventuell für die Haftung im Schadensfall herangezogen werden.

Da ein umstürzendes Denkmal hohen Sachschaden und vor allem Verletzungen an Personen, ja sogar deren Tod, verursachen kann, wird im Interesse jedes einzelnen Benützungsberechtigten eindringlich ersucht die Grabanlagen überprüfen zu lassen.

### Mülltrennung:

Die Müllentsorgung im Städtischen Friedhof Horn wird durch die Friedhofsverwaltung organisiert. Es wird versucht die Kosten hierfür so niedrig als möglich zu halten. Durch Disziplinlosigkeit einiger Friedhofsbesucher kommt es immer wieder zu Problemen bei der Mülltrennung. Mit hohem Arbeitsaufwand muss ständig z. B. aus dem Biomüllschacht bzw. den Biotonnen diverses Material entfernt werden (Kunststoffgrablichter, -becher, Styroporkränze, -tassen, Blumentöpfe, etc.).

Für die Trennung des Abfalls stehen Rest- und Biomülltonnen sowie der Biomüllschacht zur Verfügung. Achten Sie bitte darauf, dass bei der Entsorgung von Blumenstöcken oder Gestecken der Behälter in die Restmülltonne, die Erde und die pflanzlichen Teile in die Biomülltonne oder den Biomüllschacht zu entsorgen sind.

Die sachgemäße Mülltrennung sollte auch im eigenen Interesse erfolgen, da die Kosten für die Müllentsorgung über die Friedhofsgebühren finanziert werden müssen.

### Hundekot:

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass auch am Friedhof eine ordnungsgemäße Entsorgung von Hundekot durchzuführen ist. Gemäß § 8 NÖ Hundehaltesgesetz haben die Besitzer oder Verwahrer von Hunden dafür zu sorgen, dass Hundexkremete an öffentlichen Orten im Ortsbereich zu beseitigen und zu entsorgen sind.

### Adressen- bzw. Namensänderungen:

Wenn Sie ein Benützungsrecht an einer Grabstelle innehaben, melden Sie bitte etwaige Änderungen Ihrer Adresse bzw. Ihres Namens der Friedhofsverwaltung. Für Fragen steht Ihnen die Friedhofsverwaltung unter den Telefonnummern:

- 02982/2656-264 Michael Semler oder
- 02982/2656-265 Rainer Kalab gerne zur Verfügung.

# Neue Zeiten, neues Sparen.

Feiern Sie mit uns  
100 Jahre Weltpartag!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weltpartage  
29. - 31.  
Oktober!